

„Liebe“ Medienvertreter*innen Österreichs.

Innsbruck, 2024-07-15

OFFENER BRIEF

Zurück am PC kann ich mit der zehn-Fingerschreibmethode mein optimales Schreiben wieder aufnehmen. Ich erinnere. Beim optimalen Schreiben kommt es darauf an schnell fehlerfrei zu schreiben ohne Schreibunterbrechungen zu erleiden. Das ist in knapper Form das optimale Schreiben. Beim optimalen Schreiben ist es von Vorteil, wenn man immer ein wenig vorausdenkt, damit man immer genügend Schreibstoff zur Verfügung hat und eben keine Schreibunterbrechungen erleidet. Wenn man sich im optimalen Schreiben übt, dann ist es möglich von in der Früh an bis zur Beendigung am Abend optimales Schreiben zu praktizieren und wirklich sehr viele Seiten am Tag zu schreiben. Als ich vor einigen Monaten das optimale Schreiben mir angeeignet habe, habe ich es in kurzer Zeit geschafft am Tag über 45 A4-Seiten zu schreiben (in Schriftgröße 14 und schmalen Rand). Es ist wirklich unglaublich wozu unsere geistigen Fähigkeiten im Stande ist, wenn man sie hochtrainiert. Zufälligerweise habe ich meine Schöpferkräfte so dermaßen hochtrainiert, dass es mir jetzt eine wahre Freude macht mich im optimalen Schreiben oder in der Kurztexte Vielschreiberei zu betätigen und mir einen neuen Schreiberekord nach dem anderen Schreiberekord mir zu holen. Ich habe ja in letzter Zeit über dreitausend neue Kurztexte verfasst die ich in den offenen Briefen eingebaut habe. Aber jetzt bin ich wirklich froh den Neuanfang am PC gemacht zu haben und wieder mit zehn Finger anstatt mit einem Finger am Peace-Maker-Handy zu schreiben. Ich denke, das können Sie nachvollziehen, dass man mit zehn Fingern viel schneller schreibt als mit einem Finger am Peace-Maker-Handy. Allerdings ist die Schreibposition am Peace-Maker-Handy im Liegen meine Lieblingsschreibposition. Aber man kann ja nicht immer alles haben. Ich denke, es wird mir gelingen recht schnell wieder ins optimale Schreiben zu gelangen und meine alten Schreibleistungen zu verbessern. Ich habe ja auch bei 45 A4-Seiten noch jede Menge Luft nach oben und werde mir in nächster Zeit auch diesen Schreiberekord überbieten und verbessern. Wie lange das dauert steht noch in den Sternen, aber wenn ich künftig wieder mehr auf dem PC schreibe, dann wird es meiner Einschätzung nicht sehr lange dauern bis ich neue Schreiberekorde im optimalen Schreiben mir holen werde. Die erste Seite hat es ganz schön in sich. Es ist nicht gerade einfach wieder Textwürste zu schreiben, wenn man jetzt über Monate immer nur Kurztexte geschrieben hat. Aber ich bin ja positiv optimistisch eingestellt und gehe daher davon aus, dass es mir in absehbarer Zeit gelingen wird wieder in das optimale Schreiben zu kommen und meine Schreibleistungen von früher zu erreichen und zu übertreffen. Auf jeden Fall ist meine neue Tastatur relativ leise. Ich habe meinen neuen PC ja so ausrüsten lassen, dass er leise beim Arbeiten ist und ich habe auch eine silent touch Tastatur und eine leise Maus. Man gönnt sich ja sonst nichts. Und wenn ich schon sehr viel schreibe, dann sollte ich gute Bedingungen haben dies tun zu können. Neulich hat die Maus meiner Angestellten dafür gesorgt, dass Dateien gelöscht wurden. Meine Angestellte hat ihren PC zum Fachmann gebracht und der konnte viele Dateien wieder herstellen, aber es fanden nicht unerhebliche Datenverluste statt. Ich habe in meiner Zeit im Büro (über 40 Jahre) erst zweimal einen Datenverlust erlitten. Einmal eine halbe Seite und einmal eineinhalb Seiten. Damit habe ich leben können. Allerdings habe ich auch über 1.400 Videos verloren und alle meine Fotos von

über fünfzehn Jahren. Das waren sehr schmerzliche Verluste. Für 1.400 Videos zu schneiden und produzieren benötigt man nämlich eine sehr lange Zeit. Alles weg. Aus und vorbei. Aber was soll. Das Leben geht weiter, jetzt halt ohne diese 1.400 Videos und ohne all die privaten Fotos. So jetzt habe ich meine erste Seite in der zehn-Fingerschreibtechnik geschrieben und habe dafür ca. 20 Minuten benötigt. Als ich meine Schreibrekorde mit 45 Seiten aufgestellt habe, da habe ich nur ca. 16 Minuten für eine A4-Seite benötigt, wenn ich mich richtig erinnern kann. Ist ja doch schon über 6 Monate her. Aber ich denke es waren 16 Minuten im Schnitt. Die Rechnung dazu ist. 16 Minuten mal 45 Seiten sind 12 Stunden Schreibzeit. Meine heutige Schreibzeit auf die 45 Seiten hochgerechnet würde die Rechnung ergeben, dass ich mit 20 Minuten Seitenschreibzeitdurchschnitt 15 Stunden Schreibzeit benötigen würde, um diese 45 Seiten zu erstellen. Auf jeden Fall hatte meine heutige erste Seite 618 Worte, was bedeutet, dass ich 31 Worte Schreibgeschwindigkeit in der Minute bei der ersten Seite mit 20 Minuten erreicht habe. Hätte ich sie in 16 Minuten schreiben können, dann hätte ich eine Wortschreibgeschwindigkeit von 36,5 Worten in der Minute erreicht. Aber die Übung macht ja bekanntlich den Meister. Ich werde mich jetzt wieder vermehrt der zehn-Finger Schreibtechnik bedienen und kann dann meine Schreibgeschwindigkeit wieder steigern und alte Werte erreichen und diese alte Werte überbieten. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Ich haue auf jeden Fall in die Tasten und befinde mich im Schreibflow. Und es macht mir großen Spaß wieder mit zehn Fingern zu schreiben. Das geht so schnell von der Hand und die Wörter springen nur so auf den screen des PC's. Ich kann behaupten, dass ich ein recht schneller Schreiber bin. Natürlich kann ich noch viel besser werden aber derzeit bin ich recht zufrieden wie es ist. Die Schreibgeschwindigkeit verbessert sich schon, wie ich sehe und mir durch eine Hochrechnung bewusst wird. Das ist ja relativ schnell gegangen wieder in das zehn-Fingerschreiben hinein zu kommen. Ich denke, das ist so wie mit Radfahren. Wenn man einmal Radfahren kann, dann kann man es für immer. Wenn man einmal mit zehn Finger schreiben kann, dann kann man das auch für immer. Ich bin schon gespannt wie meine neue Schreibzeit der zweiten Seite ausfallen wird. Ein zwei Minuten möchte ich mich schon verbessern. Eh klar. Aber schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Ich habe mich jetzt wieder eingelebt, werde aber doch eine Schreibunterbrechung machen um mir heute noch einen Film auf YouTube anzusehen. Ich habe ja heute schon den ganzen Tag Kurztexte geschrieben und nachdem ich auf YouTube mir einen Film ausgesucht habe, habe ich mir gedacht, ich probiere jetzt noch kurz ob ich wieder in das optimale Schreiben kommen kann. Und es sieht recht gut aus und ich bin davon überzeugt, dass ich in Windeseile wieder in das optimale Schreiben kommen werde. Morgen werde ich auf das Liegende Schreiben verzichten und mich erneut auf den PC setzen um so richtig Stoff zu geben im optimalen Schreiben und der Texterzeugung. Wenn man den Tipp erhält, dass man nichts schreiben sollte, was derjenige der den Tipp gibt nicht auch schreiben sollten, dann kommt man ins Grübeln. Wie soll man das wissen, was der andere schreiben würde und was nicht. Aber egal, ich habe ja diesen Ratschlag nicht erhalten, das habe ich in einem Film gesehen. Ich denke allerdings, dass ich mit zehn Fingern jetzt erkennen kann, wie hochtrainiert meine Schöpferkräfte tatsächlich sind. Am Peace-Maker-Handy mit der Einfingerschreibtechnik war ja meine Einfingerschreibtechnik die Stelle die am meisten aufgehalten hat. Mit zehn Fingern kann ich meiner Geisteskraft freien Lauf lassen und

kann alles viel schneller schreiben was mein Geist sich erdenkt oder improvisiert. Daher wird künftig mein Schreiboutput gewaltig anwachsen und alte Höhen erreichen. Die Kurztexte Vielschreiberei hat mir dennoch meine geistigen Fähigkeiten sehr ausgezeichnet hochtrainiert. Das kann ich nicht abstreiten und muss ich mir eingestehen und gebe ich zu. Eh klar. Allerdings das optimale Schreiben ist noch eine Steigerung des Geisttrainings da zehn Finger einfach viel mehr schreiben können als ein Finger. Jetzt habe ich die zweite Seite in ca. 18,5 Minuten geschrieben und konnte meine Seitenschreibzeit um 1,5 Minuten verbessern. 1,5 Minuten sind in etwa 7,5 %. Innerhalb einer Seite sich um 7,5 % zu verbessern ist jetzt nicht von schlechten Eltern. Aber klar ist, da ist natürlich noch viel mehr drinnen und ich werde alles aus mir herausholen was aus mir herauszuholen ist. Ich werde mir überhaupt nichts schenken und mit voller Schreibkraft voraus werde ich mir meine nächsten Schreibrekorde holen und meine Schreibleistungen ständig verbessern und steigern. Irgendwann möchte ich es schaffen in etwa gleich schnell zu schreiben wie man lesen kann. Da muss ich allerdings meine Schreibfertigkeiten noch erheblich steigern, da ich davon ausgehe, dass ich derzeit acht Mal schneller lese als ich schreiben kann. Möglicherweise wird es mir nie gelingen so schnell zu schreiben wie ich lesen kann, aber dennoch stecke ich mir lieber meine Schreibziele höher und versuche mein Bestes zu geben und alles in meinem Möglichkeitsbereich zu optimieren was es zu optimieren gibt. Es fühlt sich auf jeden Fall wieder gut an so schnell zu schreiben. Am PC kann ich mindestens vier fünf Mal schneller schreiben als am Peace-Maker-Handy. Möglicherweise auch noch mehr. Jetzt merke ich erst, wie mir das zehn-Fingerschreiben abgegangen ist. Ich genieße es sehr schnell zu schreiben und mir anzusehen wie die Wörter auf den Bildschirm springen. Das geht ja schneller als ich mir gedacht habe. Es könnte gut sein, dass ich mich bei der dritten Seite nochmals in der Schreibgeschwindigkeit einer Seite steigern kann. Es sieht sogar danach aus, dass das so sein wird. Aber schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Ich habe nach wie vor eine positive optimistische Grundeinstellung und gehe daher davon aus, dass ich mich erneut steigern kann und meine Schreibgeschwindigkeit zunimmt. Schauen wir Mal, wieviel Wörter Wortschreibgeschwindigkeit in der Minute ich schaffe. Wenn man ständig seine Arbeit evaluiert dann ist man über den derzeitigen Leistungsstand sehr gut informiert und kann dann sich ansehen wo man noch etwas optimieren kann und wie man noch etwas optimieren kann. Ich beabsichtige die Optimierung der Optimierung. Wenn schon, dann richtig. Und. Schreiben kann einen richtigen Spaß machen, wenn es gut läuft. Nach mehreren Monaten der Kurztexte Vielschreiberei ist es mir eine große Freude mich wieder Textwürsten zu widmen. Zur Erinnerung. Textwürste sind lange Texte ohne Unterbrechungen. Kurztexte werden immer unterbrochen eine Textwurst ist eine lange Wurst an Text. Und eines können Sie mir glauben, es ist leichter Textwürste zu generieren als Kurztexte zu generieren. Bei Textwürsten am PC geschrieben kann man den Text frei fließen lassen und den Text ständig eine neue Richtung und einen neuen Inhalt geben. Bei Kurztexten handelt es sich allermeist um ein Thema. Eine Seite ohne Unterbrechungen durchzuschreiben macht mir mehr Spaß, als immer wieder neue Anfänge bei Kurztexten zu unternehmen. Allerdings möchte ich meine Kurztexte nicht kleinreden. Ich bin der Überzeugung, dass viele Kurztexte es in sich haben und sich anschauen lassen können. Ohne Scheiß und ohne Übertreibung sowie ohne

Selbstüberschätzung, sondern ganz nüchtern und sachlich betrachtet. Sie denken vielleicht, dass Sie auf einem hohem Ross sitzen und arrogant, ignorant und respektlos sich verhalten können. Ich denke, dass sollten Sie sich noch einmal überlegen und in sich gehen. Unternehmen Sie doch eine ausgedehnte Selbstreflexion und machen sich Notizen. Möglicherweise kommen Sie zu einem ganz anderem Schluss (Denkergebnis) als bisher. Könnte doch gut sein, dass auch Sie einmal ein Korn finden. Machen Sie sich nicht runter. Sie sind zwar geistig unterentwickelt und haben nicht viel drauf, aber dennoch verfügen Sie über sehr wertvolles geistiges Potenzial, dass Sie entwickeln, ausbilden und trainieren können. Man muss ja nicht für immer sein geistiges Potenzial vergeuden. Man kann ja klüger werden. Man kann ja vernünftiger werden. Kurzer Zwischenstand. Ich habe jetzt 1840 Wörter geschrieben und konnte die dritte Seite in 17,5 Minuten schreiben. Eine erneute Steigerung von einer Minute innerhalb einer Seite. Somit habe ich innerhalb von drei Seiten meine Schreibzeit für eine A4-Seite um 2,5 Minuten verbessern können, was über 11 % sind. Ich denke das kann sich ansehen lassen ist allerdings noch Steigerungsfähig. Auf jeden Fall. Ich werde mir Mühe geben und werde in die Tasten hauen und dann sehen wir, ob es mir erneut gelingt meine Schreibzeit für eine A4-Seite zu verbessern. Ich habe nach wie vor eine positive optimistische Grundeinstellung und gehe daher davon aus, dass ich es erneut schaffen werden meine Schreibzeit für eine A4-Seite zu verbessern. Zum guten Glück sind die Buchstaben der PC-Tastatur immer noch auf der gleichen Stelle. Daher kann ich meine Schreibleistungen noch heiter weiter steigern und mir anschauen wie schnell ich noch werden kann. Ich gehe davon aus, dass ich mich wirklich noch erheblich verbessern kann und eine richtige Schreibkanone werden kann. Ich werde die Wörter wie eine Maschinengewehr im Dauerfeuer auf die Seite feuern und erhöhe meine Wortschussgeschwindigkeit immer weiter. Bis man es nicht mehr glauben kann wie schnell ich schreiben kann. OK? OK, dann wissen Sie darüber Bescheid was ich beabsichtige zu tun. Ich schreibe mich hoch und immer höher. Ich fühle mich wie eine geistige Rakete die einen Senkrechtstart vor sich hinlegt und abgeht wie eine Rakete und sich in geistige Höhen begibt. Ich starte geistig völlig durch. Ich setze mir keine Schranken. Möglicherweise werde ich noch einen Turbolader zuschalten und meine geistige Steiggeschwindigkeit erhöhen. Es könnte auch gut sein, dass ich zum geistigen Überflieger werde. Eine geistige Koryphäe bin ich auf jeden Fall. Ein Selfmade Genialer auch. Wenn Sie mir jetzt daherkommen wollen und mir mitteilen wollen, dass Sie das alles ganz anders sehen, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Und kommen Sie mir jetzt nicht damit, dass es Ihnen leidtut und Sie einen großen Fehler gemacht

haben. Hätten Sie zuvor darüber nachgedacht, dann wäre es Ihnen möglicherweise nicht passiert. Aber jetzt ist es so und damit müssen Sie klarkommen. Und bitte scheißen Sie sich nicht schon wieder in die Hosen. Das ist ja peinlich und zum Fremdschämen. Haben Sie überhaupt keine Selbstachtung mehr? Ist Ihnen alles wurscht. Sie scheißen sich ständig in die Hosen und stinken ganz fürchterlich und Ihnen macht das nichts aus? Was stimmt mit Ihnen nicht? Was ist nur los mit Ihnen? Sind Sie so dermaßen geistig unterentwickelt, dass Sie überhaupt nichts checken? Volltreffer? Mitten rein. OK. Ich denke, dass mir der Wiedereinstieg ins optimale Schreiben mir neue Erkenntnisse bereiten wird. Umso mehr ich schreibe, umso mehr Erkenntnisse habe ich erlangt und werde ich erlangen. Am Ende bin ich so Erkenntnisreich, dass ich überhaupt nicht mehr weiß wohin ich mit allen Erkenntnissen soll. Aber machen Sie sich darüber bitte keine Sorgen, ich werde wissen wie ich damit umzugehen habe. Und Tari-Tara ich habe meine vierte Seite in 17 Minuten schreiben können. Eine erneute Steigerung der Schreibleistung. Läuft. OK. Dann kann ich ja mit voller Schreibkraft voraus heiter weiterschreiben und kann versuchen meine Schreibzeit erneut zu verbessern. Klar ist, dass die Menschheit eine geistige Entwicklung dringend notwendig hat. Jeder Mensch unterliegt der Holschuld seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Warum praktisch niemand seiner Holschuld nachkommt und sein so wertvolles geistiges Potenzial vergeudet ist mir nicht erklärlich. Ich habe mit 22 Jahren erkannt, dass es notwendig ist, seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Damals habe ich Autodidakt angefangen die geistige Meisterschaft zu unternehmen. Heute bin ich sehr froh, dass ich das damals gemacht habe. Mir ist es auch gelungen mir meine Genialität selbst zu erarbeiten. Ich habe zwar über zehn Jahre benötigt mitzubekommen, dass ich schon lange genial bin, aber irgendwann ist mir der Groschen gefallen und habe bemerkt, dass ich bereits seit über zehn Jahren genial bin. Ich habe mir eine Liste angefertigt mit Angelegenheiten die ich als genial einschätze und bin auf 25 Punkte gekommen von Sachen die ich als genial einschätze. Ich bin sozusagen ein Selfmade Genialer. Bin schon gespannt wie lange ich für meine fünft Seite benötige um diese zu schreiben. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Ich liebe es schnell schreiben zu können. Hier am PC ist es einfach etwas ganz anderes zu schreiben als mit der Einfingerschreibtechnik am Peace-Maker-Handy. Aber jetzt bin ich ja wieder zurückgekehrt und genieße jetzt wieder die zehnfingerschreibmethode am PC. Ich haue in die Tasten rein und versuche meine alte Schreibgeschwindigkeit wieder zu erreichen, damit ich diese dann verbessern kann. Wenn man über 45 Seiten am Tag schreibt macht es einen Unterschied ob man eine durchschnittliche Schreibgeschwindigkeit einer A4-Seite von 16 Minuten oder von 20 Minuten hat. Da läppern sich über den ganzen Tag einige Stunden zusammen die man sich ersparen kann durch eine schnellere Schreibgeschwindigkeit. 45 mal 4 Minuten in diesem Beispiel, also 3 Stunden Schreibdifferenz. Sich am Tag drei Stunden Schreibzeit einsparen zu können ist es wert sich seine Schreibgeschwindigkeit zu verbessern. Auf jeden Fall muss ich zugeben, dass es ein sehr gutes Gefühl ist wieder am PC zu schreiben und so richtig in die Tasten hauen zu können und den Text sehr schnell auf den Bildschirm zu knallen. Ich denke bzw. gehe davon aus, dass ich durch das optimale Schreiben meine geistigen Kräfte nochmals erheblich steigern kann, da wenn ich den ganzen Tag sehr schnell schreibe und darauf achte keine Schreibunterbrechungen

zu erleiden ich meine Denkleistungen erheblich steigern muss gegenüber der Kurztexte Vielschreiberei die ja viel langsamer vor sich geht, weil man mit einem Finger ja viel langsamer schreiben kann. Daher wird mich das optimale Schreiben noch mehr beanspruchen und diese Mehrbeanspruchung steigert meine geistigen Fähigkeiten und ich kann alles nochmals optimieren und verbessern. Es sieht danach aus, dass ich in relativ kurzer Zeit wieder meine alten Schreibleistungen bei optimalen Schreiben erreichen kann, was bedeutet, dass ich das optimale Schreiben nicht verlernt habe und es nach wie vor praktizieren kann. Die Frage die sich stellt ist, ob ich so wie früher über 12 Stunden Schreibzeit das optimale Schreiben aufrechterhalten kann. Aber ich habe ja nach wie vor eine positive optimistische Grundeinstellung und daher gehe ich davon aus, dass es mir gelingen wird. So jetzt werde ich in ein paar Zeilen erneut die Zeit nehmen und weiß dann ob ich meine Schreibzeit erneut verbessern konnte oder nicht. Wichtig ist natürlich auch am Ende einer Seite den Schreibfluss aufrecht zu erhalten und über die Seite in die nächste Seite drüberzuschreiben als ob nichts wäre. OK, meine neue Schreibzeit der letzten Seite war 16.45 Minuten. Eine kleine Schreibleistungssteigerung ist festzustellen. Das sind zwar nur 15 Sekunden Verbesserung aber besser eine kleine Schreibleistungssteigerung als keine Schreibleistungssteigerung. Auf die letzten fünf Seiten gerechnet konnte ich meine Schreibzeit um 3 Minuten und 15 Sekunden verbessern, was nicht unerheblich ist. Wenn es mir gelingt über den ganzen Tag über diese Zeit aufrecht zu erhalten, dann spare ich mir am ersten Tag des optimalen Schreibens bereits fast drei Stunden Schreibzeit. Ich denke, da kann ich mich nicht beschweren und nicht beklagen. Natürlich weiß ich, dass da noch viel mehr geht. Aber ich habe ja noch Zeit und kann mich langsam wieder ins optimale Schreiben hineinarbeiten. Ich muss ja nicht am ersten Tag alle Schreibrekorde brechen. Mir genügt es natürlich vollkommen, wenn ich in nächster Zeit meine alte Schreibzeit im optimalen Schreiben wieder erreiche und sie dann überbiete und verbessere. OK. Klar ist, dass die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter der Öffentlichkeit den geheimen US-NATO-Schattengehirnkrieg vorenthalten. Die US-NATO führt ja bereits seit 2020 diesen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung über das Unbewusste gegen die amerikanische und europäische Bevölkerungen. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter verbreiten ja auch eine kriegsdienliche US-NATO-Matrix die per Dauerschleife in die Köpfe der Menschen indoktriniert wird. Zudem verbreiten die Zensuristen-Totschweiger auch eine US-NATO-konforme Propaganda, eine US-NATO-konforme Zensur, US-NATO-konforme Feindbilder, US-NATO-konforme Verzerrungen, US-NATO-konforme Verkürzungen, US-NATO-konforme Narrative. Die Zensuristen agieren ja schon seit sehr langer Zeit als Handlanger der US-NATO und kassieren dafür jede Menge Geld. Sie sind die Diener des amerikanischen militärischen-industriellen Komplex. Sie sind die bezahlten Partner der US-NATO-Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und beteiligen sich am Drohnenkrieg, am größten Terrormordprogramm und am Massenmord von 98 % Unschuldigen. Das kann man nicht schönreden und das kann man nicht abstreiten. Es ist ein völliger Wahnsinn der da abgeht und

der Öffentlichkeit vorenthalten wird. In Österreich wird mehr zensuriert als in einer Diktatur. Wir sind ein Zensurland. Wir sind ein Schurkenstaat. Wir sind ein Kriegsstaat. Wir sind ein Terrorstaat. Bei uns wird Staatsterrorismus ausgeübt. Bei uns wird Regierungskriminalität ausgeübt. Bei uns wird eine Lizenz zum Morden ausgeübt. Bei uns herrscht ein Rechtsbankrott vor. Bei uns herrscht ein Justizskandal vor. Bei uns herrscht ein Polizeiskandal vor. Bei uns herrscht ein politischer Skandal vor. Bei uns herrscht ein Medienskandal vor. Bei uns herrscht ein Generalstabsskandal vor. Bei uns herrscht ein Verfassungsschutzskandal vor. Bei uns herrscht ein Heeresnachrichtenamtsskandal vor. Wir sind ein Skandalland wo alle Skandale der Öffentlichkeit vorenthalten und zensiert werden. Wir haben wirklich eine so miese, so schändlich und so unzumutbare Hofberichterstattertotschweiger-Situation vor. Wir haben die abartigste abhängig machende Medienfinanzierung auf der ganzen Welt. Den Zensuristen-Totschweigern werden jedes Jahr über 300 Millionen an unseren hart verdienten Steuergeldern in den Rachen geworfen. Vieles davon ist Zensur-Entlohnung. Seit über zweiundzwanzig Jahren kassieren die Zensuristen-Totschweiger unsere Steuergelder für die Zensur unserer aktiven Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, welcher 98 % unschuldige Menschen abschlachtet oder verkrüppelt. Es ist ein völliger Wahnsinn an dem wir uns beteiligen und für diese Massenmordbeteiligung, Terrormordbeteiligung und Kriegsbeteiligung im Jahr zwischen 10-20 Millionen Euro Steuergeldern den CIA-Massenmörderterroristenpsychophaten in den Arsch stecken. Das Heeresnachrichtenamt nimmt Befehle der CIA entgegen und agiert als würdeloser, unterwürfiger, untertäniger, tributpflichtiger, willfähriger US-Vasall der sehr tief im Arsch der CIA steckt und als Handlanger, Erfüllungsgehilfe, Unterstützer, Helfer und Partner der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft auf der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte Metadaten ausspioniert die das Heeresnachrichtenamt dann den Drohnenmördern zur Verfügung stellt die dann als Zielortungsdaten für die Killerdrohnen die mit Hell-Fire-Raketen bestückt sind und mit denen Menschenjagd betrieben wird. Seit über 22 Jahren terrorisiert und traumatisiert der Terror-Westen die muslimische Welt. Alle US-NATO Staaten, die Schweiz, Österreich und Schweden beteiligen sich an der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und üben gemeinsam eine Lizenz zum Morden aus. Unsere Drohnenmordbeteiligten sind der Generalstab, die Verteidigungsministerin, der Bundespräsident, der Innenminister und das Heeresnachrichtenamt sowie der Verfassungsschutz. Unsere Staatsdiener und Politiker beteiligen sich am KRIEG. HALLO? Ist da wer? Die Medien haben die Aufgabe die Österreicher über Angelegenheiten die von öffentlichen Interesse sind zu informieren kommen aber dieser Aufgabe, dieser Verantwortung und dieser Verpflichtung nicht nach und kassieren für die Zensur unsere Steuergelder die veruntreut werden und getarnt als Imagekampagnegelder für die Zensur bezahlt werden. Jetzt habe ich vergessen mir die Schreibzeit anzusehen. Kann vorkommen, wenn man sich im Schreibflow befindet. OK. Wenn allen Zensuristen-Totschweigern in Österreich die Zunge abfaulen würde, dann hätten wir Tausende Stumme mehr. Können Sie sich vorstellen wie es ist, wenn einem die Zunge anfängt abzufaulen und man einen ganz schrecklichen Mundgeruch davon bekommt? Ich möchte es mir eigentlich gar nicht vorstellen aber irgendwann, wenn die Abfäulung abgeschlossen ist, dann fällt einem die verfaulte Zunge aus dem Mund. OK. Klar

ist, dass die Zensuristen-Totschweiger auch als die Blödmacher agieren. Sie haben ihre Verblödungswaffen im Dauereinsatz und erzeugen damit Realitätsverluste und die Menschen können dann Zusammenhänge nicht mehr erkennen und ihre Unterscheidungsfähigkeit leidet. Die Verblödungswaffen sind Zensur, Lügen und Falschinformationen. Immer mehr Menschen verblöden immer mehr und ziehen sich die selbstverschuldete Bequemlichkeitsverblödung zu und bemerken ihre Verblödung nicht selbst. Man verblödet ohne es zu bemerken und plötzlich ist man blöde. Jetzt ist der geistige Zustand der Menschheit aufgrund der geistigen Unterentwicklung schon sehr erbärmlich, armselig und jämmerlich und dann verblöden die Blödmacher noch die geistig unterentwickelten Menschen. Klar ist, dass man verblödete Menschen viel leichter belügen, täuschen, manipulieren, missbrauchen, ausnutzen und steuern kann. Deshalb werden ja die Menschen verblödet. Am liebsten wäre den Zensuristen-Totschweiger-Blödmacher, dass alle Menschen zu tatenlosen Schweigern werden. Umso mehr konform angepasste tatenlose Schweiger es gibt umso leichter haben es die Mächtigen die Masse der tatenlosen Schweigern zu beherrschen. Wir leben ja in einer Oligarchie die uns als Demokratie verkauft wird. Wir haben ein intransparentes korruptes Geld schmiert & regiert System, eine Scheindemokratie, eine Oligarchie. Wir haben keine Transparenz im gesamten Gesetzwerdungsprozess, im Abstimmverhalten, in der Parteienfinanzierung, in der Medienfinanzierung (der Rechnungshof schrieb: Ca. 30 % der staatlichen Mediengelder werden nicht veröffentlicht), bei den staatlichen Fördergeldern, bei den Zusatzeinkommen der Abgeordneten, im Staatswesen. Wir haben nicht einmal ein den internationalen Standards gerechtes Informationsfreiheitsgesetz als letzter westlicher Staat auf der Welt. Zurückzukommen auf die fehlende geistige Entwicklung der Menschen. Jeder Mensch unterliegt der Holschuld seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Jeder Mensch der das nicht macht ist geistig unterentwickelt und vergeudet sein wertvolles geistiges Potenzial. Klar ist, dass man Muskeln entwickeln, ausbilden und trainieren kann um über trainierte Muskeln zu verfügen. Beim Gehirn und bei unseren geistigen Fähigkeiten verhält es sich gleich. Wir haben unterentwickelte geistige Fähigkeiten die man entwickeln, ausbilden und trainieren muss um über entwickelte, ausgebildete und trainierte geistige Fähigkeiten zu verfügen. Von nichts, kommt nichts. Die geistige Entwicklung geht nicht von alleine. Sehr viele Menschen leiden an der Illusion falsch anzunehmen, dass Sie bereits geistig entwickelt sind. Sind Sie aber nicht sie vergeuden ihr wertvolles geistiges Potenzial und bekommen das nicht einmal mit. Praktisch niemand ist seiner Holschuld nachgekommen und hat seine geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und gut trainiert. Daher sind praktisch alle Menschen geistig unterentwickelt und vergeuden Ihr so wertvolles geistiges Potenzial. Es gibt zahlreiche Gründe dafür warum die geistig unterentwickelten Menschen es nicht begreifen eine notwendige geistige Entwicklung machen zu müssen. 1. Erkenntnisunfähigkeit. 2. Erkenntnisschwäche. 3. Erkenntnisdefizite. 4. Unwissenheit. 5. Wissenslücken. 6. Informationsrückstände. 7. Unzureichende Intelligenz. 8. Unzureichendes Denkvermögen. 9. Unzureichende Verstandeskraft. 10. Illusion. 11. Dummheit. 12. Intelligenzminderung. 13. Geistige Behinderung. 14. Zensur. OK. Klar ist, dass die WHO mitteilt, dass Menschen die unzureichend geistig entwickelt sind unter einer Intelligenzminderung leiden und geistig behindert sind. Genauso klar ist, dass die

Kognitionswissenschaften Studien durchgeführt haben und herausgefunden haben, dass der Mensch nur über 2 % bewusste Gedanken verfügt und auf 98 % seiner Gedanken überhaupt keinen Einfluss hat und diese 98 % seiner Gedanken auch überhaupt nicht mitbekommt. Zudem haben sie festgestellt, dass der Mensch seine Entscheidungen allermeist überhaupt nicht bewusst durch einen Denkvorgang entscheidet, sondern, dass vielmehr Frames diese Entscheidungen treffen. Comprendre? Das nutzt die US-NATO in ihrem geheimen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung über das Unbewusste. OK. Zurückzukommen auf die geistig unterentwickelten Menschen. Geistig unterentwickelte Menschen sind auch geistig behindert, geistig beschränkt, geistig eingeschränkt, geistig blind, geistig zurückgeblieben, geistig verwahrlost, geistig verkümmert, geistig unfähig, geistige Totalversager, geistige Vergeuder. Das kann man nicht schönreden und das kann man nicht abstreiten. Wann & wie haben Sie eigentlich Ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert? Ja, das ist eine ernstgemeinte Frage. Gehören Sie etwa zu den geistigen Totalversagern und vergeuden ihr so wertvolles geistiges Potenzial? Volltreffer? Mitten rein. Warum wollen Sie ein Leben als geistig Unterentwickelter führen und ihr geistiges Potenzial vergeuden? Das ist sehr unklug. Ein Vergleich in Bildform. Stellen Sie sich vor Sie sind ein Porsche und fahren ihr ganzes Leben lang im ersten Gang Halbgas durch ihr Leben. Das machen Sie nämlich gerade. Sie nutzen sehr wenig von ihrem geistigen Potenzial. Sehr wenig. Glauben Sie mir. Wenn man ein Porsche ist und sein ganzes Leben nur im ersten Gang mit Halbgas durch sein Leben fährt und das Potenzial des Sportwagens überhaupt nicht nutzt, dann braucht man keinen Porsche zu fahren. Man macht sich lächerlich als Porschefahrer der ein Leben lang nur im ersten Gang mit Halbgas durch sein Leben fährt. Comprendre? Bild angekommen? Haben Sie das verstanden? Wenn ja, dann gut, wenn nein, dann entwickeln Sie ihre geistigen Fähigkeiten und bilden diese aus und trainieren sie diese. Das ist doch überhaupt nicht schwer zu begreifen, dass jeder Mensch eine geistige Entwicklung, Ausbildung und Training notwendig hat. Nur Schwachköpfe können das nicht kapieren. Sind Sie etwa ein Schwachkopf? Ein geistig unterentwickelter Schwachkopf? OK, das ist natürlich Ihre Angelegenheit. Ich allerdings möchte kein Schwachkopf sein und habe mir meine geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert. Ich möchte mein so wertvolles geistiges Potenzial nicht vergeuden. Ich bin ja nicht blöde. Sind Sie etwa blöde? Ich kenne Sie ja nicht. Deshalb frage ich. Können Sie abschätzen ob Sie blöde sind oder haben Sie ihre Verblödung nicht mitbekommen oder sind gar nicht blöde? Wie sieht es bei Ihnen aus? Sind Sie geistig entwickelt? Nein, kommen Sie mir nicht mit einer Illusion, hier zählen die Fakten und Tatsachen. Die Frage ist: Haben Sie irgendwann in Ihrem Leben ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert ODER NICHT? Leichte Frage, leichte Antwort. Also jetzt habe ich schon wieder vergessen die Schreibzeit zu nehmen. Aber es fühlt sich wirklich sehr gut an wieder schnell schreiben zu können. Zum Glück gibt es beim Schnellschreiben keine Schnellschreibgeschwindigkeitsbegrenzung. Das wäre für mich eine Katastrophe. Allerdings würde ich mich an eine Schnellschreibgeschwindigkeitsbegrenzung nicht halten. Sicher nicht. Das kann und könnte man von mir nicht verlangen. Ich bin ein Anhänger und Freund der Effizienz. Und eine Schnellschreibgeschwindigkeitsbegrenzung würde meine Effizienz beeinträchtigen. Das kommt überhaupt nicht in die Tüte. Das werde ich nicht zulassen und

kann man gleich vergessen. Aber zum Glück gibt es ja keine Schnellschreibgeschwindigkeitsbegrenzung. Ich liebe es mit voller Schreibkraft voraus im Schreibflow optimalen Schreiben nachzugehen und mit voller Schreibkraft in die Tasten zu hauen und den Textfluss immer schneller fließen zu lassen. Bis der Textfluss ein reißender Fluss ist mit einer sehr hohen Fließgeschwindigkeit. Klar ist, dass es immer noch nicht geklärt ist, woher der ganze Text kommt. Anzunehmen ist, dass meine Schöpferkräfte im Unbewussten arbeiten und daran beteiligt sind meinen Geist dabei zu unterstützen wie er den Textinhalt improvisiert. Zum guten Glück verfügt meine Geist über ausreichend Geistreichigkeit und Einfallsreichtum und meine Kreativität, Inspiration, Fantasie sind so dermaßen hochtrainiert, dass Sie mir über den ganzen Tag lang geistige Höchstleistungen erbringen. Wir sind ein eingespieltes Team. Mein Geist hat alle geistigen Fähigkeiten gebündelt, damit ich über eine geballte Geisteskraft verfügen kann. Zudem habe ich ja auch eine Brain-Cloud mit geistigen Verbündeten mit der ich mich jeden Tag in der Früh geistig verbinde und ich davon ausgehe, dass ich von meinen geistigen Verbündeten geistig unterstützt werde. Seit ich mich jeden Tag in der Früh mit meiner Brain-Cloud und meinen geistigen Verbündeten verbinde kommt es mir vor, dass ich geistig einen Level höher gehoben wurde. Natürlich könnte ich mich täuschen, aber mir kommt es tatsächlich so vor, deswegen schreibe ich das ja. Ich schreibe ja keinen Scheiß, sondern schreibe und berichte darüber was so in meinem Leben abgeht, damit Sie Bescheid wissen. Sie wissen, dass ich ein leidenschaftlicher Vielschreiber bin, der dem optimalen Schreiben und der Kurztexte Vielschreiberei anhängt und der jede Menge offene Briefe schreibt, weil er ein Weltverbesserer, Weltreformer, Weltfriedensstifter und ein Anstoßer der geistigen Entwicklung der Menschheit ist. Zudem bin ich ein Vieldenker, Vielleser und Vielschreiber. Und rein zufällig hat der liebe Gott mich auserwählt seine Stimme und seine Hände auf Erden zu sein. Ohne Scheiß. Ich kann nichts dafür. Oder vielleicht doch. Sicher kann ich etwas dafür. Ich habe mein ganzes Leben immer versucht das Beste für Alle zu erreichen. Nicht mehr, nicht weniger. Ich wurde vom lieben Gott schon mehrmals gelobt. Auch ohne Scheiß. Der liebe Gott und ich denken in sehr vielen Angelegenheit gleich und haben dieselben Standpunkte und Werte. Comprende? Ich bin auch der, der von der gesamten Branche der gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter seit ZWÖLF JAHREN VÖLLIG ZENSIERT werde und meine sachliche, objektive, konstruktive, notwendige und angebrachte zahlreiche Kritik an staatlichen Missständen und Ungerechtigkeiten die die überwiegende Mehrheit der Österreicher benachteiligen TOTGESCHWIEGEN und der Öffentlichkeit VORENTHALTEN wird. Da sieht man auf welcher Seite die Medien stehen. Auf der falschen Seite. Sie arbeiten entgegen den Interessen der Bevölkerung und zensieren zahlreiches. Zensur ist Lüge. Zensur ist Verrat. Zensur ist Betrug. Lückenmedien sind Lügenmedien. Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung. Comprende? Wo es die Pflicht gebietet zu berichten, da ist Schweigen ein Verbrechen. Wo Unrecht zu Recht wird, da ist Widerstand Pflicht und Gehorsam ein Verbrechen. Wer nur die halbe Wahrheit berichtet, ist schon ein ganzer Lügner. Comprende? Ahhhh tut es gut wieder mit zehn Fingern schreiben zu können und den Textfluss zu steigern und zu beschleunigen. Heute fetzt der Text so richtig raus. Ich liebe es Zeuge der

Textschöpfung zu sein. Hier wird Geist zur Materie. Hier wird Geist Schrift/Text. Geist materialisiert sich vor meinen Augen am Bildschirm. Wo zuvor nichts war ist plötzlich Text. Ich bin Geburtshelfer der Textschöpfung. Frischer Text. Ganz frischer Text. Erfrischender Text. Die Frage die sich hier stellt, ist: Was lesen Sie lieber? Kurztexte oder Textwürste? Lassen Sie sich Zeit und überlegen Sie. Ich werde Ihnen jetzt nicht verraten was mir lieber ist zu schreiben. Auf jeden Fall erfreut es mein Schreiberherz sehr, dass ich heute wieder mit zehn Fingern in die Tasten klopfen kann. Die Schreibgeschwindigkeit ist einfach um ein Vielfaches höher als mit der Einfingerschreibtechnik am Peace-Maker-Handy. Aber das war ja klar, dass das so ist. Zehn Finger können einfach mehr als ein Finger. Und die PC-Tastatur erlaubt ein viel, viel Schnelleres schreiben als die Tastatur am Peace-Maker-Handy. Ich denke, dass ich in kurzer Zeit wieder zu meinen alten Schreibzeiten auf der PC-Tastatur kommen werde. Es fühlt sich wirklich sehr gut an und mir kommt vor es könnte gut sein, dass ich schneller schreibe als früher. Das wäre eine Sensation. Aber schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen was am Abend unter dem Strich steht. Da werde ich abrechnen und evaluieren. Dann weiß ich Bescheid, wie mein erster Schreibtag zurück auf der PC-Tastatur gelaufen ist. Auf jeden Fall habe ich kalte Finger und werde mir in absehbarer Zeit eine Minestrone zubereiten. Die Schnellkochzeit für meine Minestrone beträgt unter eine Minute reine Kocharbeitszeit. Die Zubereitungszeit dauert in etwa fünfzehn Minuten. Ich denke, dass ich, wenn ich die Minestrone koche auch meine Hände in warmen Wasser waschen, um Sie ein wenig zu wärmen. Gute Idee, bin schon weg und komme gleich wieder, was Sie natürlich nicht mitbekommen werden. Und schon bin ich wieder zurück um den Textfluss wieder frei fließen zu lassen. Wie ich nur so lange nicht auf der PC-Tastatur schreiben konnte ist dem Liegen unter der Bettdecke zu verdanken. Aber was soll es. Jetzt bin ich ja wieder zurück und kann so richtig in die Tasten klopfen, dass es mir eine Freude ist. Wir haben heute Regenwetter. Da macht das optimale Schreiben noch mehr Spaß, da ein Waldspaziergang bei Regen nicht gerade einladend ist. Auf jeden Fall zwitschern die Vögel und aufgrund eines Feiertages ist kaum Verkehr. Seit ca. einem Monat fährt bei mir keine Straßenbahn mehr vorbei, weil Sie irgendwo die Gleise ersetzen. Sehr angenehm ruhig. Und die Baustelle vor meinem Fenster ist jetzt auch fertig. War ganz schön laut. Aber alles geht vorbei und ich habe es überlebt. Kalte Finger habe ich immer noch, habe vergessen in der Küche meine Hände unter warmes Wasser zu halten. Kann passieren, aber ich komme ja noch zwei Mal in die Küche und wenn mein Hirn nicht versagt, werde ich eine der beiden Gelegenheiten wahrnehmen und mir meine Hände warm waschen um sie zu erwärmen. Ich denke mit warmen Fingern schreibt es sich besser, zumindest ist es ein angenehmeres Gefühl. Kalte Finger zu haben ist nicht wirklich angenehm. Ich denke, das können Sie bestätigen. Ich habe es immer lieber warm als kalt. Ich bin ein Warmduscher und eigentlich ein Heißduscher. Aber das ist eine andere Geschichte. Aber dann haben Sie wieder einmal etwas Persönliches. Von Vorteil wäre es, wenn ich eine Plaudertasche wäre. Ich bin aber überhaupt keine Plaudertasche, sondern ein introvertierter ruhiger Mensch. Aber klar ist, wäre ich eine Plaudertasche dann würde ich mich bei der Vielschreiberei noch viel leichter tun. Aber ich bin froh, keine Plaudertasche zu sein. Ich bin ein Vieldenker, Vielleser und Vielschreiber, OK, aber keine Plaudertasche. Wenn Sie mir vorhalten wollen, dass es Ihnen so vorkommt, dass ich eine Plaudertasche bin, dann fordere

ich Sie hiermit zu einem öffentlichen Wortgefecht-Duell und verspreche Ihnen, dass ich Sie verbal in der Luft zerreißen werde und anschließend Sie noch völlig fix und fertig zu machen um an Ihnen ein abschreckendes Exempel zu statuieren. Comprendre? Ich werde es mir auf keinen Fall gefallen lassen, dass Sie sich erfreuen und mich eine Plaudertasche nennen. Damit werden Sie auf keinen Fall durchkommen. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Ich werde Ihnen schon zeigen, dass mir das ernst ist und werde über Sie drüberfahren ohne Rücksicht und Gnade. Ich werde mich ordentlich zur Wehr setzen und es Ihnen heimzahlen. Darauf können Sie sich verlassen. Wenn Sie lieber einen öffentlichen Boxkampf oder ein öffentliches Watschenduell unternehmen wollen, dann können wir auch das gerne unternehmen. Gerne haue ich Ihnen dann in Ihre Fresse oder watsche Sie gründlich ab. Wie Sie wollen, an mir soll es nicht liegen. Comprendre? OK. Dann wäre auch das geklärt, dann können wir ja heiter weiter machen und den Text frei fließen lassen. Ich werde darauf achten keine Schreibunterbrechungen zu erleiden, um keine Effizienzverluste zu generieren. Ich muss schon sagen es schreibt sich ausgezeichnet mit zehn Fingern. Ich bin es gar nicht mehr gewohnt so schnell schreiben zu können. Das macht einen Vielschreiber so richtig Spaß und eine große Freude. Das Schreiberglück hat sich auch schon eingestellt und erhellt meine Schreiberseele. So, war gerade in der Küche und habe mir meine Hände mit warmen Wasser abgewaschen und mir meine Hände erwärmt. In zehn Minuten ist die Minestrone fertig. Läuft. Früher hätte ich mir nicht vorstellen können, dass mich Schreiben beglückt. Aber Schreiben ist viel mehr. Schreiben reinigt den Geist. Schreiben ist ein ausgezeichnetes Gedächtnistraining. Schreiben ist ein ausgezeichnetes Gehirntraining. Vor allem das optimale Schreiben und die Kurztexte Vielschreiberei. Und das Schreiben beschenkt einen mit neuen Erkenntnissen. Und das Schreiben verhilft zu Selbsterkenntnis. Die Vielschreiberei hat viele Synergieeffekte. Und die Vielschreiberei ist ein positiver Wirkkreis. Die Vielschreiberei trainiert die Geisteskräfte und die hochtrainierten Geisteskräfte verbessern die Vielschreiberei. Comprendre? Ich bin ein leidenschaftlicher Vielschreiberfreak und tobe mich in der Vielschreiberei so richtig aus. Ich lassen den Text frei fließen und denke nicht viel nach und schaue mir an, was dabei herauskommt. Und schon wieder habe ich eine Seite überschrieben und bin auf einer neuen Seite angelangt. Aber bei der Texterstellung von Textwürsten ist es nicht notwendig immer wieder Neuanfänge zu machen. Bei den Textwürsten kann man von einem Thema in das nächste Thema gleiten oder schwenken wie man will. Freies Schreiben erlaubt freies Schreiben. Und plötzliche Themenwechsel sorgen für geistige Erfrischung. Wenn man so dahinliest und plötzlich befindet man sich in einem anderen Thema dann sorgt das für Abwechslung und Frische. Wenn man beim Schreiben nicht viel denkt, dann wird man immer überrascht was so daherkommt und geschrieben wird. Ich lasse mich sehr gerne überraschen. Ich komme auch oftmals ins Staunen was so alles daherkommt. Und es kommt auch vor, dass ich mich wundere über das was so daherkommt. Ja, die Vielschreiberei sorgt für Überraschungen, für Staunen und für Wunder, Erkenntnisse, Selbsterkenntnis, geistige Reinheit, gutes Gedächtnis, hochtrainierte Schöpferkräfte, Schreiberglück, Texte. 😊 Comprendre? Nein, das ist nicht nur schnell daher geschrieben. Das meine ich auch so. Klar ist, dass die Gedanken eine Geschwindigkeit von Lichtgeschwindigkeit haben. Also 300.000 Kilometer in der Sekunden. Das ist irre schnell. Das ist so irre schnell, dass es vorkommen

kann, dass wir Gedanken überhaupt nicht bewusst mitbekommen. Das würde so einiges erklären. Aber egal. Oder auch nicht. Je nachdem. Gut. Gehen wir ans Eingemachte. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter agieren als Partner, Erfüllungsgehilfen, Helfer, Unterstützer und Handlanger der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und der CIA-Massenmörderterroristenpsychopathen sowie unserer staatlichen Drohnenmordbeteiligten und unserer staatlichen Drohnenmordverantwortlichen die Massenmord an 98 % unschuldigen Menschen mittels einer Lizenz zum Morden verüben und mit Killerdrohnen die mit Hell-Fire-Raketen bestückt sind auf Menschenjagd gehen und ihre Drohnenmordopfer in ganz kleine Stückchen haschieren und verbrennen. Die jahrzehntelange Pentagon Lüge der gezielten sauberen Tötung ist eine Pentagon Lüge die kein einziger Journalist in über zweiundzwanzig Jahren aufgedeckt hat. Mit der Recherchezeit von zehn Minuten ist es möglich sich über die Hell-Fire Rakete schlau zu machen. Jede Hell-Fire-Rakete verfügt über 9 Kilogramm militärischen Splittergranatensprengstoff, was 1.500 Handgranaten die gleichzeitig explodieren entspricht. Die Tötungszone der Hell-Fire-Rakete ist 20 Meter im Umkreis. Das ist keine gezielte Tötung. Jeder der im 20 Meter Umkreis der Einschlagstelle der Hell-Fire Rakete sich befindet ist tot. Kein einziger Journalist weltweit hat das jemals der Öffentlichkeit mitgeteilt. Das zeigt die so miese, so schändliche und so unzumutbare Hofberichterstatter-Totschweiger-Situation auf die ein großer Skandal, eine völlige Frechheit sowie eine große Zumutung ist. Alle US-NATO-Staaten, die Schweiz, Österreich und Schweden sind die Partner der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft die das größte Terrormordprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte unterhält und seit über 22 Jahren Massenmord an Unschuldigen verübt mit dem illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg. Über 2.000 Massenmörderterroristenpsychopathen haben die USA unter Sold die Massenmord an Unschuldigen verüben und vom Terror-Westen dabei massenmordunterstützt werden. Das ist völliger Wahnsinn der da abgeht und wo der gesamten Westen massenmordbeteiligt sind. Im gesamten Westen bestehen Rechtsbankrotte aufgrund der ausgeübten Lizenz zum Morden. Alle Staaten des Westens sind Terrorstaaten, Kriegsstaaten und Schurkenstaaten. Überall wird Regierungskriminalität und Staatsterrorismus ausgeübt. Das wird alles von den gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter der Öffentlichkeit vorenthalten und zensiert. Die Zensur hat System. Die Zensuristen-Totschweiger-Lügner verdienen jede Menge an veruntreuten Steuergeld für ihre zahlreiche Zensur. Wie viele Hunderte Millionen die Zensuristen-Totschweiger in den letzten über 22 Jahren veruntreutes Steuergeld Sie für die Zensur unserer aktiven Kriegsbeteiligung, Terrormordbeteiligung, Massenmordbeteiligung erhalten haben ist noch ungeklärt. Aber sehr viel Steuergeld. Das ist sicher. Niemand zensiert unbezahlt und riskiert dabei einen Massenmordbeteiligungsprozess zu erhalten. Das kann mir niemand erzählen, dass irgendwer so saudumm ist, dass er kein Geld für Zensur nimmt. Veruntreutes Steuergeld ergibt sich daraus, dass man für Zensur kein Steuergeld ausgeben darf, da das kein sorgsamer Umgang mit Steuergeld ist und wäre, wenn man Schweigegeld für Zensuristen zahlt, um Informationskontrolle durch Zensur zu

unternehmen und die Bevölkerung von wichtigen Informationen ausschließt. OK? OK. Gut. Nein, ich habe mir heute keine Schreibziel vorgenommen. Ich schreibe heute einfach so drauf los und versuche meine Schreibzeiten zu verbessern. Ich komme mir ein wenig so vor, als wäre ich ein Schreibpianist oder Schreibkomponist der in die Tasten klopft. Normalerweise produziert der Pianist oder Komponist Musik. Ein Schreibpianist/Schreibkomponist produziert Text. Aber beide hauen in die Tasten. Comprende? OK. Wenn Sie mich herabwürdigen möchten und mich als einen Vielschreiberling bezeichnen wollen, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Gut dann wäre auch das geklärt und Sie wissen Bescheid was Ihnen blüht, wenn Sie zu mir Vielschreiberling sagen oder schreiben. Comprende? OK, dann können wir ja hier an dieser Stelle heiter weiter machen und ich werde den Text frei fließen lassen. Keine Sorge. Was dabei herauskommt wird man lesen können. Ich stehe auf jeden Fall dahinter. Denn wenn ich nicht dahinterstehen würde, dann würde ich den Text löschen. Eh klar. Aber da ich diesen Text nicht gelöscht habe, kann man davon ausgehen, dass ich hinter diesen Text stehe. Comprende? OK. Mitteilen kann ich Ihnen, dass ich in meiner ganzen Vielschreiberei nur ein paar Anfänge von Kurztexen gelöscht habe und sonst nichts. Irgendwie ist mein Unbewusstes dazu in der Lage genau das zu schreiben was ich mir denke und hinter dem ich stehe. Wäre das anders, hätte ich ein Problem. Ich habe aber kein Problem. OK. Die Wörter dieses offenen Briefes steigen rasant an. Derzeit liege ich über 7.300 Wörter. Ich denke am Ende werde es mehr als 26.000 Wörter sein. Vielleicht auch nur 25.500, das wird man sehen. Abgerechnet wird am Schluss, am Schreibende. Davon bin ich allerdings noch weit entfernt und in der Zwischenzeit werde ich ein Wortdauerfeuer auf die Seiten feuern und so schnell schreiben als wäre der Teufel hinter mir her. Natürlich ist der Teufel nicht hinter mir her und unter uns gesagt gibt es keinen Teufel. Aber das ist eine andere Geschichte. Aber es gibt dem lieben Gott. Ich bin Zeuge. Ich hatte mehrmals Kontakt. Auch wenn Sie als geistig unterentwickelter Ungläubige das nicht glauben können. Fakt ist Fakt. Tatsachen ist Tatsachen. Realität ist Realität. Wirklichkeit ist Wirklichkeit und Wahrheit ist Wahrheit. Was Sie glauben ist Ihre Sache, es herrscht Glaubensfreiheit. Eh klar. Aber wenn Sie einer der Zufalls-Gläubigen sind, dann rate ich Ihnen sich besser zu informieren. Verstanden? OK. Dann wäre auch das geklärt und wir können hier an dieser Stelle heiter weiter mache. OK. Meine Schöpferkräfte ermuntern mich immer mehr Cannabis zu rauchen, um höhere geistige Leistungen erbringen zu können. Ich bin meinen Geliebten hörig und mache was Sie von mir wünschen. Eh klar. Meine geliebte Kreativität, meine geliebte Fantasie, meine geliebte Inspiration und auch meine geliebte Wahrheit sind alles Cannabisraucher und Genießer. Die

Schöpferkräfte habe mir erzählt, dass ein Großteil der Kreativität, der Inspiration und Fantasie vom Cannabis stammt. Cannabis ist sozusagen ein Schöpferkräfte-Stimulationsmittel. Ein Treibstoff für Kreativität, für Inspiration, für Fantasie. Als Kampfkiffer kann ich das nur bestätigen und ich habe jahrzehntelange Praxiserfahrungen damit. OK. Wenn Sie mir jetzt daherkommen wollen und frei behaupten, dass es sich bei den Kurztexen und hier bei der Textwurst um Kiffer Texte handelt, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Klar ist, dass ich es mir auf keinen Fall gefallen lassen, dass Sie meine Kurztexen oder Textwurst als Kiffer Texte bezeichnen. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Damit werden Sie nicht durchkommen. Das werde ich nicht zulassen. Ich werde sowas über Sie drüberfahren, dass Sie es nicht mehr glauben können wie ihnen geschieht. Verstanden? OK, dann wäre auch das geklärt und Sie wissen Bescheid, was Ihnen blüht, wenn Sie meine Texte als Kiffer Texte bezeichnen. Ich sage, hier schreibe ja auch nicht, wenn Sie ein Homosexueller sind, dass ihre Texte Homosexuellentexte sind. Ich fordere Respekt und Anstand ein. Ich bestehe auf hohes Niveau. Ich lasse es nicht zu, dass Sie anfangen hier irgendjemanden zu diffamieren, denunzieren, schlecht reden oder was auch immer. Haben Sie das verstanden? OK, dann kann ich ja hier weitermachen. So dumme Unterbrechungen können Sie sich wirklich sparen. Die haben hier nichts verloren. Wo kommen wir denn hin, wenn jeder einfach das macht was im gerade einfällt, oder etwas macht, wo er zuvor nicht nachgedacht hat. Wir haben so einiges vereinbart. Wenn Sie sich nicht daran erinnern können, dann rate ich Ihnen, dass Sie ein Gedächtnistraining machen. Achten Sie auf Ihren Geist. Und entwickeln Sie ihre geistigen Fähigkeiten und bilden diese aus sowie trainieren diese. Hören Sie mit der Vergeudung ihres so wertvollen geistigen Potenzials auf. Das ist dumm, saudumm. Wie kann man sich nur so verhalten und ein geistiger Totalversager mit geistig unterentwickelten Fähigkeiten sein? Und hören Sie damit auf sich rechtfertigen zu wollen indem Sie behaupten, dass praktisch alle geistig unterentwickelt sind und also alles geistige Totalversager sind. Nur weil alle geistige Totalversager sind und geistig unterentwickelt sind, müssen Sie nicht auch geistig unterentwickelt sein. Reißen Sie sich am Riemen und schauen zu, dass Sie Ihre geistigen Fähigkeiten entwickeln, ausbilden und gut trainieren. Das ist doch nicht zu viel verlangt, dass Sie sich um sich kümmern. Stehen Sie ihrem Glück nicht im Wege und hören Sie auf sich selbst zu schädigen. Haben Sie das verstanden? Oder sind Sie dermaßen geistig unterentwickelt, dass auch das Ihnen alles zu hoch ist? Kommen Sie in die Gänge und fangen Sie an Ihre geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Comprendre? OK. Dann liegt es an Ihnen Ihrer Holschuld der geistigen Entwicklung nachzukommen und

mit der Vergeudung ihres so wertvollen geistigen Potenzial aufzuhören. Sie können von einem geistigen Totalversager zu einem geistig entwickelten Menschen mutieren. Es liegt wirklich nur an Ihnen. Nutzen Sie die Gelegenheit/Chance/Möglichkeit und machen Sie das Richtige. Entwickeln Sie sich, entfalten Sie sich, bilden Sie sich aus und trainieren Sie sich. Können Sie sich überhaupt vorstellen, wie es ist, entwickelte, ausgebildete und trainierte geistige Fähigkeiten zu besitzen und diese nutzen zu können? Ich gehe davon aus, dass Sie überhaupt keine Vorstellung darüber haben, weil Sie ja geistig unterentwickelt sind. Die geistige Entwicklung ist wie eine geistige Geburt. Haben Sie Angst davor geistig geboren zu werden? Haben Sie Angst davor die geistige Reife zu erlangen? Haben Sie Angst davor geistig sexuell aktiv zu werden? Haben Sie vor sich selbst Angst? Wenn dem so ist, dann rate ich Ihnen hier an dieser Stelle, dass Sie den Facharzt konsultieren, den Psychiater in diesem Fall. Er soll Ihre Ängste abklären und versuchen Ihnen beizubringen wie man seine Ängste überwindet und ausräumt. OK, gute Psychologen könnten Ihnen auch helfen. Wie Sie wollen. Sie können auch in die Psychiatrie gehen und sich geistig durchchecken lassen. Ein Geistescheck. Aber bitte erschrecken Sie nicht, wenn Sie es schriftlich bekommen, dass Sie geistig verwahrlost, verkümmert, eingeschränkt, beschränkt, behindert, unfähig, zurückgeblieben, impotent sind. Aber dann haben Sie es schwarz auf weiß mit ärztlicher Unterschrift und können sich Ihre Diagnosen rahmen und aufhängen. Dann sind Sie sich darüber im Klaren wie es geistig mit Ihnen steht. Ein kleiner Geistescheck und schon weiß man darüber Bescheid. Comprendre? OK. Dann können Sie Ihre Gelegenheit ja am Schopf packen und machen Nägel mit Köpfe. Ich wünsche Ihnen eine geistige Bereicherung und Erkenntnis wie es mit Ihnen steht. Das kann sehr ernüchternd sein und es wird einem mit einem Schlag klar, wie geistig runtergekommen man tatsächlich ist. Ich hoffe Sie haben keine Angst vor der Realität, vor der Wirklichkeit, vor den Fakten und Tatsachen und vor der Wahrheit. Wenn Sie solche Ängste haben, dann sollte Ihr Psychiater auch das ganz genau abklären und Sie behandeln. Möglicherweise wird er Ihre Psychopharmaka erhöhen und Sie mit einer Elektrostarkstromtherapie versuchen zu retten was noch zu retten ist. Möglich ist es auch, dass man in Ihrem Fall leider aber doch zu einer Lobotomie greifen wird und Ihnen kranke Gehirnteile operativ entfernt Sie also davon befreit. Könnte gut sein, je nachdem wie geistig krank Sie sind und wie befallen Ihr Gehirn davon ist. Wenn Sie vom nackten Wahnsinn wild durchgeritten werden und das nicht einmal mehr selbst mitbekommen, dann ist es höchste Zeit für den Fachmann, für den Psychiater oder für den Gehirnechirurgen. Je nachdem. Glauben Sie man kann bei Ihnen noch irgendetwas machen? Oder haben Sie eine solche Hoffnung längst aufgegeben, weil Sie Realist sind? Wie dem auch sei, ich wünsche Ihnen auf jeden Fall, dass Sie mit Ihren geistigen Schwierigkeiten zu Recht kommen werden und dass irgendwer Ihnen noch helfen kann. Wenn nicht, tun Sie mir leid, aber dann kann man halt leider nichts machen und man muss die Realität so anerkennen wie Sie ist. Alles andere macht keinen Sinn. Comprendre? Wenn Sie mir irgendetwas nicht fertig werden, auch dann rate ich Ihnen an, zum Facharzt zu gehen oder gleich in die Psychiatrie. Sie können mit einem längeren Aufenthalt in der geschlossenen Psychiatrie rechnen und sich darauf einstellen. Und keine Angst. Die Psychiater wollen Ihnen helfen und Sie geistig gesund machen. Das ist deren Job. Bei denen sind Sie in den richtigen Händen. Haben Sie etwa Ängste vor Ärzten? Also wenn Sie tatsächlich Ängste vor Ärzten haben, dann haben Sie ein richtiges

Problem und möglicherweise kann man Ihnen dann nicht mehr helfen und Sie sind austherapiert und man muss Sie abschreiben. Haben Sie Ängste vor Ärzten? Das wäre wichtig zu wissen, dass ich das alles richtig einschätzen kann. Ich kann ja keine Ferndiagnose stellen ohne zu wissen was läuft. Das wird nicht funktionieren und habe ich auch nicht vor zu tun. Also kommen Sie raus mit der Sprache und sagen was los ist. Sie sind an der Reihe. Haben Sie das verstanden. Sie können mir wie immer eine E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Eingeständnis“ und können mir in aller Ausführlichkeit mitteilen was Sie mir alles eingestehen wollen. Seien Sie so ausführlich wie Sie können und nehmen sich alle Zeit alles aufzuschreiben was Sie mir eingestehen wollen. Ich kann mir gut vorstellen, dass das jede Menge ist. Wenn Sie mir alles schreiben, dann schreiben Sie sich geistig frei und reinigen ihren Geist. Also viel Spaß bei Ihrer Geistreinigung Sie werden überrascht sein, wie schnell ich Ihnen antworten werde, also seien Sie nicht so überrascht. Gut klar war, dass sehr viele geistig unterentwickelte Menschen Ängste haben oder Feiglinge sind oder tatenlose Schweiger sind. Das war ja von Anfang an klar. Ich hoffe, dass ich es nicht nur mit ängstlichen geistig unterentwickelten Feiglingen zu tun habe. Zensuristen-Totschweiger-Ärsche die ängstlich geistig unterentwickelte Feiglinge sind, wären ja sehr peinlich und zum Fremdschämen. Das kann man nicht schönreden und kann man nicht abstreiten. Das muss man sich eingestehen und damit zurechtkommen. Man kann sich ja ändern und von einem Zensuristen-Totschweiger-Arsch zu einen geistig entwickelten Menschen zu werden der nicht mehr lügt, betrügt, verarscht, zensiert und alle für dumm verkauft. Man kann ja wieder auf die richtige Schiene kommen und anfangen das Richtige zu machen. Es liegt ja an jedem selbst. Ob er ein Arschloch ist oder ob er kein Arschloch ist. Ob er ein Zensuristen-Totschweiger-Arsch ist oder ob er kein Zensuristen-Totschweiger-Arsch ist. Eh klar. Ich verrate Ihnen etwas. Geistig entwickelte Menschen würden niemals Zensuristen-Totschweiger-Ärsche sein. Daher kann ich davon ausgehen, dass alle Zensuristen-Totschweiger-Ärsche geistig unterentwickelt sind. Alle ohne Ausnahme. Wäre auch nur ein einziger Zensuristen-Totschweiger-Arsch geistig entwickelt, würde er nicht mehr ein Zensuristen-Totschweiger-Arsch sein. Comprene? Das nennt man logische Beweisführung die sehr schlüssig ist. Wenn Sie eine Urkunde haben wollen, mit oder ohne Foto, dann stelle ich Ihnen eine Urkunde über ihre geistige Unterentwicklung als Zensuristen-Totschweiger aus besiegle sie und unterschreibe sie sowie sende ich sie postalisch zu. Sie können sich dann ihre Beurkundung ihrer geistigen Unterentwicklung als Zensuristen-Totschweiger übers Bett hängen oder hintern Schreibtisch oder aufs Klo oder im Gang aber auch wenn Sie wollen in der Küche oder im Schlafzimmer, Wohnzimmer oder wo auch immer aufhängen und sich daran erfreuen. Es freut mich, wenn Sie sich freuen und Bescheid wissen, dass Sie ein geistig unterentwickelten Zensuristen-Totschweiger sind und das auch beurkundet erhalten haben. An mir soll es nicht liegen. Senden Sie mir eine E-Mail und hängen Sie mir ihr Foto an. Bei dieser Gelegenheit können Sie natürlich auch jederzeit noch weitere Urkunden anfordern. Schreiben Sie es mir einfach in die E-Mail rein und Sie werden überrascht sein, wie schnell Sie alles bekommen. OK, dann wissen Sie Bescheid welche Möglichkeiten/Chancen/Gelegenheiten Ihnen zur Verfügung stehen und die sie nutzen können. Ich gratuliere Ihnen. Aber übertreiben Sie es nicht. OK. Wenn Sie eine Urkunde über Ihr geistiges Totalversagen haben wollen ist das OK. Wenn Sie eine Urkunde

über ihre geistige Vergeudung haben wollen ist das auch OK. Wenn Sie eine Urkunde haben wollen wo Ihre Arroganz, Ignoranz, Respektlosigkeit, Anstandslosigkeit, Arschlochverhalten beurkundet wird habe ich damit auch kein Problem. Gerne kann ich Ihnen auch eine Verräter-Urkunde ausstellen, eine Lügner-Urkunde wie Sie es haben wollen. Sie können auch das ganze Paket nehmen und sich das Wohnzimmer mit Urkunden zukleistern. Sie wollen auch noch eine Urkunde über ihre maßlose Gier ausgestellt erhalten? Auch eine über Ihre Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg? Ihre Terrorismopartnerschaft? Was Sie wollen tatsächlich eine Urkunde für die Beteiligung am Massenmord von Unschuldigen erhalten? OK. Auf jeden Fall wollen Sie auch eine Urkunde für Ihre Lizenz zum Morden? Und eine Urkunde für Meister-Zensur. Eine Urkunde als Lügenbold? Eine Arschlochurkunde? OK, übertreiben wollen wir es nicht. Aber gerne sende ich Ihnen ein Totalpaket zu. Was Sie wollen tatsächlich auch noch eine Arschkriecher-Urkunde und eine Urkunde als US-Vasall? Ist das Ihr Ernst? OK, wie Sie wollen, an mir soll es nicht liegen. Gut. Schluss mit lustig. Haben Sie schon einen Artikel über unsere aktive Kriegsbeteiligung am größten Terrorismoprogramm, dem illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg verfasst? Sie erinnern sich an das Heeresnachrichtenamt und die verfassungswidrige Abhörstation Königswarte? Die Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft aller Geheimdienste, Militärs und Teile der Regierungen aller US-NATO-Staaten, der Schweiz, Österreich und Schweden die gemeinsam eine Lizenz zum Morden ausüben und dabei 98 % unschuldige Menschen abschlachten oder verkrüppeln. Das Schattenkriegsgebiet der Drohnenmörder hat eine Größe der Vereinigten Staaten, Europas, China und Indiens zusammen. So groß ist der blinde Wahrnehmungsfleck der Weltöffentlichkeit aufgrund der Zensur der gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Hofberichterstatter die eine kriegsdienliche US-NATO-Matrix der Öffentlichkeit in die Köpfe per Dauerschleife reinhämmern und auch eine US-NATO-konforme Propaganda, US-NATO-konforme Narrative, US-NATO-konforme Feindbilder, US-NATO-konforme Zensur, US-NATO-konforme Verzerrungen, US-NATO-konforme Verkürzungen und US-NATO-konforme aus dem Kontext reißen verbreiten und damit jede Menge Geld verdienen. Die Zensuristen Totschweiger arbeiten als Partner der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen und als Handlanger der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft sowie unserer staatlichen Drohnenmordbeteiligten und unserer staatlichen Drohnenmordverantwortlichen. Sie sind Kriegsbeteiligt, Terrorismobeteiligt und Massenmordbeteiligt. Wir sind ein Schurkenstaat, ein Kriegsstaat, ein Terrorstaat. Bei uns herrschen Regierungskriminalität und Staatsterrorismus vor und es wird eine Lizenz zum Morden ausgeübt sowie herrscht ein Rechtsbankrott vor. Wir haben einen politischen Skandal, einen medialen Skandal, einen juristischen Skandal, einen polizeilichen Skandal, einen Generalstabsskandal, einen Verfassungsschutzskandal, ein Heeresnachrichtenamtsskandal. Wir sind das Skandalland schlechthin. Und jedes Wort entspricht den Tatsachen und Fakten. Sonst würde ich nicht so schwere Anschuldigungen machen. Ich bin ja nicht blöde. Aber ich bleibe bei den Fakten und Tatsachen und sage was die Realität und Wirklichkeit mir mitteilt. Die Wahrheit ist die Wahrheit. Und ich führe mit der Wahrheit eine innige Liebesbeziehung. Auch wenn Sie das geistig nicht begreifen können. Es

ist, wie es ist. Claro? OK. Falls Sie irgendeine Frage haben, dann können Sie mir natürlich eine E-Mail mit dem Kennwort: „Frage“ schreiben und mir in aller Ausführlichkeit ihre Frage vortragen. Gerne überrasche ich Sie mit einer schnellen Beantwortung ihrer Frage. Gut. Die geschriebenen Wörter werden immer mehr jetzt sind wir schon bei über 9.800 Wörtern angelangt und es werden immer mehr. Ich bin schon gespannt, was meine heutige Wortdurchschnittsgeschwindigkeit sein wird. Das optimale Schreiben fühlt sich optimal an und es gelingt mir Schreibunterbrechungen zu vermeiden und recht schnell zu schreiben ohne viele Fehler zu machen. Läuft für den ersten Tag an der PC-Tastatur sehr gut und fühlt sich sehr gut an. Das eine oder das andere Thema konnten wir schon abhandeln oder zumindest kurz anreißen und das eine oder andere Thema wartet noch darauf behandelt zu werden. Klar ist, wenn man klare Gedanken hat, kann man klar schreiben. Ich denke, dass ich alles sehr klar, deutlich, verständlich, offen und umfangreich mitteile und jeder auch geistig unterentwickelte Zeitgenosse kann das verstehen, kapieren, begreifen, mitbekommen, checken. Comprendre? OK. Optimales Schreiben kann man mit Lesen vergleichen. Beim Lesen liest man ohne Unterbrechung den Text. Beim optimalen Schreiben schreibt man ohne Unterbrechung den Text. Natürlich ist die Lesegeschwindigkeit höher als die Schreibgeschwindigkeit beim optimalen Schreiben. Ich kann zwar meine Finger recht schnell bewegen aber die Lesegeschwindigkeit zu erreichen wird sehr schwer möglich sein. Vor allem eine schnelle Lesegeschwindigkeit. Egal. Wichtig ist sich immer im Schreibflow zu befinden ein wenig voraus zu denken und in die Tasten reinzuhauen und die Wörter nur so auf den Bildschirm zu feuern. Können Sie sich vorstellen wie schnell man schreibt, wenn einem der Teufel am Fers ist? Ich könnte mir vorstellen, dass man alles gibt und so schnell man kann schreibt, um schneller zu sein als der Teufel. Zum Glück gibt es für Schnellschreiben kein Verbot. Denn wenn es ein Verbot geben würde, dann könnte ich als Schnellschreiber schneller schreiben als die Polizei erlaubt und könnte abgestraft werden wegen Schnellschreibens. Und es könnte sehr gut möglich sein, dass ich, wenn es ein Schnellschreibeverbot geben würde, ich längst schneller schreibe als die Polizei erlaubt. Es macht mir den Eindruck, dass die durchschnittliche Wortschreibgeschwindigkeit in der Minute angestiegen ist und ich eine erneute Schreibleistungssteigerung miterlebe. Auf jeden Fall fühlt sich das schnelle optimale Schreiben sehr gut an und macht mir großen Spaß und Freude. Glücklicherweise ist ein Schreibvorteil, weil man bis zu 31 % bessere Denkleistungen hat, wenn man glücklich ist. Ich zähle mich zu den glücklichen Vielschreibern der ein Anhänger und Freund des optimalen Schreibens ist und auch der Kurztexthe-Vielschreiberei ist. Ich mache mir jeden Tag in der Früh mir mein Lebensglück bewusst und versetze mich dadurch in einen glücklichen Zustand. Von Schreibbeginn an schreibe ich glücklich vor mich hin und befinde mich in meinem geliebten Schreibflow ohne Schreibunterbrechungen zu erleiden. Der Text fließt ohne Unterbrechung auf die Seite im Schreibprogramm. Unglaublich zu was man fähig sein kann, wenn man seine geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausbildet und gut trainiert. Unsere geistigen Fähigkeiten kann man wunderbar entwickeln, ausbilden und trainieren. Ganz ausgezeichnet. Es fühlt sich sehr gut an, geistig entwickelt zu sein. Es ist genial, genial zu sein. Comprendre? Liebe Grüßen von einem Selfmade-Genialen. Ich nehme an, dass ich am PC ca. dreimal schneller schreiben kann als am Peace-Maker-Handy. Was bedeutet, dass ich die dreifache Schreibmenge

schreiben kann in derselben Zeit. Was bedeutet, dass meine Einfingerschreibtechnik die Schreibgeschwindigkeit von drei Fingern erreicht hat. Somit kann und konnte sich die Einfingerschreibtechnik anschauen lassen. Ich habe also einen sehr schnellen Zeigefinger am Peace-Maker-Handy gehabt. Eine Dreifingerschreibgeschwindigkeit konnte der eine Finger erreichen aber keine Zehnfingerschreibgeschwindigkeit. Doch ist für einen Finger die Dreifingerschreibgeschwindigkeit sehr beachtlich und kann sich meiner Meinung nach anschauen lassen. Somit bin ich ein Schnellfinger, ein Schnelltipper. Mit meiner Schreibgeschwindigkeit am PC bin ich eigentlich auch recht zufrieden. OK, es wird noch schnellere Schreiber wie mich geben, eh klar. Aber ob es Textersteller gibt die so schnell wie ich Texte erstellen können, das bezweifle ich sehr. OK, ich könnte mich täuschen, aber ich schreibe wirklich recht schnell. Und zur gleichen Zeit denkt sich irgendwer den Inhalt und das Thema aus was hier im optimalen Schreiben in die Zeilen geklopft wird. Wenn ich mir später noch einmal den Brief durchlese dann komme ich ins Staunen zu was mein Geist fähig ist. Mein Geist ist fit wie ein Turnschuh. Ich habe nicht nur einen aktiven Geist ich habe einen fitten Geist der sehr flink ist. Klar ist, dass er von hochtrainierten Schöpferkräften unterstützt wird und meine geistigen Fähigkeiten gebündelt einsetzt, um geballte geistige Kräfte einsetzen zu können. Mein Geist verfügt über eine hohe Verstandeskraft, ein sehr gutes Denkvermögen, hohe Intelligenz, ein ausgezeichnetes Gedächtnis, gute Logik, ein ausgezeichnetes Analysevermögen, ein erweitertes Bewusstsein, ein gutes Vorstellungsvermögen, eine sehr umfangreiche Wissensdatenbank und umfangreiche Informationen, einen breiten geistigen Horizont, ein gutes Zahlenverständnis, über entwickelte geistige Fähigkeiten die sehr gut ausgebildet und sehr gut trainiert sind und über meine Genialität, meine hochtrainierte Kreativität, meine hochtrainierte Inspiration, meine hochtrainierte Fantasie, meine Geistreichigkeit, mein Einfallsreichtum, mein Scharfsinn. Geistig reich umschreibt es gut. Ich bin mit Wissen bis über die Ohren bewaffnet und verfüge über zahlreiche Kompetenzen. Das kann ich nicht abstreiten und muss ich eingestehen und zugeben, dass das so ist. Was glauben Sie woher das alles daher kommt? Klar ist, dass ich in meinen Geist sehr viel Zeit & Training gesteckt habe. Aber geistige Investitionen zahlen sich geistig aus. Das konnte ich sehr intensiv miterleben als ich meine erste Gehirnverwöhnungskur unternommen habe und meinen Gehirn Gehirnvitalstoffe zur Verfügung gestellt habe. Diese Investition in diese Gehirnvitalstoffe haben sich auf jeden Fall ausgezahlt. Das kann ich bezeugen. Ich habe mir darüber auch schriftliche Aufzeichnungen gemacht, da ich damals das optimale Schreiben mir angeeignet habe und mich im Totschweiger-Papierkrieg mich befunden habe. Ich kann mich noch genau erinnern. Jetzt befinden wir uns ja im Zensuristen-Totschweiger-Papierkrieg, wie Sie sich vielleicht erinnern können? Nicht damit das außer Auge gerät und in Vergessenheit gerät. Das werde ich verhindern und immer wieder einmal daran erinnern. Ich kann es Ihnen gar nicht erzählen wie einem die zehn-Fingerschreibmethode glücklich machen kann. Vor allem wenn man keine Schreibunterbrechungen hat und recht schnell vor sich hinschreiben kann. Das funzt sehr gut. Dreimal schneller als am Peace-Maker-Handy zu schreiben kann was. Ich liebe hohe Schreibgeschwindigkeiten. Je höher, desto besser, eh klar. Ich habe gerade Spinatknödel gegessen und habe ein warmes Gefühl im Magen. Ich denke, jetzt wird es sich noch besser schreiben als vorher. Mit einem satten Bauch schreibt es sich gut. Wenn man Hunger hat, dann

ist der Geist oftmals nicht wirklich bei der Sache, sondern versucht einen zu bewegen den Hunger das Gar aus zu machen. Als glücklicher leidenschaftlicher Vielschreiber wird man von der Vielschreiberei beglückt und dieses Glück steigert die Denkleistungen. Man befindet sich in einem Glückskreis. Ich bin ein lucky boy. Das kann ich nicht abstreiten. Ich werde vom Glück verfolgt oder begleitet. Ich bin mein eigener Glückes Schmid. Als erstes in der Früh mache ich mir mein Lebensglück bewusst und fange an glücklich zu sein und über den ganzen Tag über dieses glücklich sein aufrecht zu erhalten. Ich habe großes Glück für mein Glück selbst verantwortlich zu sein. Glück gehabt. Ich bin ein großer Meister es Glücks. Und ich kann Menschen beglücken, mit Glück beschenken und Glück bewusst machen. Nein, ich bin kein Glückritter. Das bin ich auf keinen Fall. Das lasse ich mir auch nicht unterschieben. Wenn Sie frei behaupten ich sei ein Glückritter dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Klar ist, dass ich mir Glückritter nicht unterjubeln lassen werde. Eine Glückritter-Schmutzkübelkampagne werde ich mir auch nicht gefallen lassen. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Damit werden Sie nicht durchkommen. Auf keinen Fall. Ich werde Ihnen Ihr Vorhaben vermiesen. Ich werde volle Kanne über Sie drüberfahren und keinerlei Rücksicht nehmen oder Gnade walten lassen. Sie werden von mir das bekommen, was Sie sich verdient haben. Nicht mehr, nicht weniger. Also machen Sie sich auf etwas gefasst, dass Sie ein Leben lang nicht mehr vergessen werden. Comprendre? Gut. Wäre auch das geklärt, dann können wir ja heiter weiter machen und ich kann den Text frei fließen lassen und mir anschauen wohin der Textfluss führt. Man kann ja gespannt sein und sich überraschen lassen was alles noch auf uns zukommen wird. Ich schreibe im Schreibflow so vor mich hin und erfreue mich darüber keine Schreibunterbrechungen zu erleiden. Optimales Schreiben hat was und es kann was. Das ist die schnellste mir bekannte Textproduktion die ich bisher gesehen habe. Der Textfluss ist wirklich sehr beachtlich, als ob ein sehr geübter Maschinschreiber diesen Textfluss generiert. Es ist beinahe schon unglaublich wie schnell hier geschrieben wird. Sie können sich gar nicht vorstellen wie hoch meine jetzige Schreibgeschwindigkeit angestiegen ist. Ich denke, dass es gut möglich ist, dass ich heute einen neuen Schreibrekord mir ergattern werden kann. Die Seiten werden in beachtlich kurzer Zeit vollgetextet. Und das alles ohne Schreibunterbrechungen. Es ist grandios was mein Geist in der Lage ist zu leisten. Spitzenleistung, Meisterleistung, Höchstleistung, Bestleistung. Ich ziehe vor meinen Geist meinen imaginären Hut und zolle ihm Respekt und belobige und ehre ihn. Das hat sich mein Geist auf jeden Fall verdient, eh schon längst. Ich bedanke mich hiermit bei meinem Geist und bedanke mich für den Dank. Nein, hier handelt es sich nicht um Selbstdank. Wo denken Sie

hin? 😊 Also bitte, wirklich wahr. Ich bin halt ein dankbarer Mensch und kann nicht anders als mich zu bedanken was dankenswert ist. Nicht mehr, nicht weniger. Ich schreibe so vor mich her und wenn es mir vorkommt, dass ich mich bei irgendjemanden oder irgendwas bedanken sollte, dann bedanke ich mich. Das ist doch ganz normal. Das machen Sie doch auch so? Oder bedanken Sie sich nicht, wenn etwas dankeswert ist? Sind Sie etwa undankbar? Volltreffer? OK, dann weiß ich Bescheid wie undankbar Sie sind. Also bitte. Muss das sein? Ich sage Ihnen, das muss nicht sein. Also wirklich wahr. Was bilden Sie sich ein so undankbar zu sein. Hören Sie damit auf. Ihre Undankbarkeit reicht. Wir haben davon genug. Comprene? Stellen Sie sich vor Sie kommen nach Haus und Ihre Kinder und Frau begrüßen Sie herzlich und erfreut. Sie umarmen alle und ihre Frau serviert das Abendessen. Alles sitzen um den Esstisch herum und plötzlich schlägt eine Hell-Fire Rakete ein. Ihre Kinder verlieren ihre Köpfe, ihre Frau beide Arme und Sie beide Beine. Sie sind völlig schockiert wie Sie miterlebt haben wie es Ihren beiden Kindern die Köpfe heruntergerissen hat und Fontänen von Blut aus den Hälsen geschossen sind und sie dann auf den Boden gefallen sind und es sich riesige Blutlachen sich gebildet haben. Ihr Frau blutet heftig aus ihren Armstümpfen und Sie bluten heftig aus ihren Beinstümpfen. Sie haben höllische Schmerzen und hören Ihre Frau panisch schreien. Natürlich war niemand aus ihrer Familie ein Terrorist. Es hat sich um einen Irrläufer-Hell-Fire-Rakete gehandelt. Sie waren einfach zur falschen Zeit am falschen Ort. Allerdings war es ihr Zuhause und ein Zuhause kann man nicht als den falschen Ort bezeichnen. Sie hatten einfach Pech, großes Pech zum 98 %-igen Kollateralschadenanteil der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen zu gehören. Eine Irrläufer-Hellfire-Rakete hat ihre Familie ausgelöscht, weil gerade ihre Frau verblutet ist und auch Ihnen der Saft ausgeht und Sie verbluten. Amen & Frieden ihren Seelen. Klar ist, dass immer noch die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter der Öffentlichkeit unsere aktive Kriegsbeteiligung, Terrorismorbeteiligung und Massenmorbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, dem größten Terrorismoprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte vorenthalten und zensieren und als Partner, Handlanger, Erfüllungsgehilfen, Unterstützter und Helfer der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und der 2.000 Massenmörderterroristenpsychopathen agieren und am Massenmord, am Krieg, am Terror beteiligt sind und gemeinsam eine Lizenz zum Morden ausüben und mit Killerdrohnen die mit Hell-Fire Raketen bestückt sind auf Menschenjagd gehen und dabei 98 % unschuldige Menschen abschlachten oder verkrüppeln und dadurch den Terror extrem steigern. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter kassieren jede Menge unserer Steuergelder für diese Zensur unser aktiven Kriegsbeteiligung am illegalen Drohnenkrieg. Zudem verbreiten Sie ein kriegsdienliche US-NATO-Matrix, US-NATO-konforme Narrative, US-NATO-konforme Feindbilder, US-NATO-konforme Propaganda, US-NATO-konforme Verzerrungen, US-NATO-konforme Verkürzungen, US-NATO-konformes aus dem Kontext stellen. Wer zahlt, schafft an und beiße nicht die Hand die dich füttert. Wer mitmacht und schweigt, der bleibt und verdient. Claro?

Sie brauchen mir überhaupt nichts erklären. Ich kenne mich aus. Das können Sie mir glauben. Ich bin wirklich sehr gut informiert. Ich habe ja über 1.500 Fachbücher gelesen und Zehntausenden wirtschaftliche Fachartikel und komme auf über 1 Million Seiten Lesestoff und lese nach wie vor sehr viel und regelmäßig. Wie ich auch sehr viel denke und sehr viel schreibe. Ohne Übertreibung schreibe ich sehr viel. Ich bin ja auch ein glücklicher leidenschaftlicher Vielschreiber der optimales Schreiben betreibt und ein Kurztexthe Vielschreiber ist. Ein Vielschreiberfreak trifft es recht gut. Und eines möchte ich noch klarstellen. Ich lasse mir von Ihnen auch keine Erfolgssucht unterjubeln. Wenn Sie behaupten ich bin süchtig nach Schreibrekorden, dann irren Sie sich aus hier. Auf jeden Fall fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließend noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Ich lasse mir von Ihnen keine Erfolgssucht unterjubeln. Sicher nicht. Auf keinen Fall. Nein, das lasse ich nicht zu und werde mich zur Wehr setzen. Comprendre? OK. Dann ist auch das geklärt und wir können genau an dieser Stelle heiter weiter machen und ich kann den Text frei fließen lassen und erlese mir was ich gerade schreibe. Ich versuche jetzt noch schneller zu schreiben und versuche das mir bewusst zu halten und ab sofort umzusetzen. Die Finger tippen sehr geschwind die Tasten und die Wörter entstehen vor meinen Augen am Bildschirm. Alle Achtung wie schnell hier geschrieben wird. Aber mir soll es ja recht sein. Mir passt das ganz wunderbar in meinen Kram. Manchmal komme ich mir so vor als würde ich einen geistigen Aderlass miterleben. Ich will aber nichts dramatisieren oder übertreiben. Vergessen wir es einfach und ich lösche es nicht weg, um daran zu erinnern. OK? OK. Können wir gerne so machen und heiter weiter im Textfluss bleiben. Für mich ist wichtig. Der Text muss fließen. Ja, ohne Unterbrechung, eh klar. Freier ununterbrochener Textfluss. Das ist das optimale Schreiben, welches optimal ist. Comprendre? Sie sind gerade Leser eines im optimalen Schreibens geschriebenen Textes. Die große Kunst im optimalen Schreiben ist, auch einen optimalen Text zu schreiben. Ein optimal geschriebener optimaler Text. Optimal hoch zwei. Oberoptimal. Oberoptimale Texte können sich ansehen lassen. Auf jeden Fall. Die brauchen sich nicht zu verstecken. Die können was. OK. Gut. Dann wissen Sie auch darüber Bescheid, wenn Sie nicht alles vergessen. Das kann ich ja nicht wissen. Vielleicht lesen und vergessen sie zur gleichen Zeit? Oder ein wenig zeitversetzt. Sie lesen und vergessen. Ist das so bei Ihnen? Dann wären Sie ein geistiges Sieb. Ich hoffe natürlich nicht, dass bei Ihnen wieder alles geistig verloren geht. Das wäre ja jammerschade. Stellen Sie sich vor, Sie erlesen einen geistigen Leckerbissen oder eine Erkenntnis und vergessen sie wieder. Das wäre katastrophal. Man wäre eine geistige Null. Ein geistiges Nichts. Ein geistiger Niemand. Ein geistiger Totalversager. Ein geistiger Schwachkopf. Ein geistiger Vollidiot. Verstanden? OK.

Ich habe es ohne es zu bemerken die Mitte bereits überschrieben. Das ging ja schneller als gedacht. Es schreibt sich einfach sehr gut mit zehn Fingern. Meine Finger haben sich regelrecht danach gesehnt wieder gemeinsam dem Schreibvergnügen nachzugehen. Somit habe ich heute beglückte Finger die sich am optimalen Schreiben erfreuen und ganz entzückt sind optimales Schreiben zu praktizieren. Sie können sich gut an früher erinnern wo ich das optimale Schreiben praktiziert habe und mir selbst beigebracht habe. Ich bin sozusagen der geistige Vater des optimalen Schreibens wie ich auch der geistige Vater der geistigen Meisterschaft bin. Aber nicht so wichtig. Mir ist wichtig schnell zu schreiben, fehlerfrei zu schreiben und ohne Schreibunterbrechung zu schreiben. Das ist mir wichtig. Denn dann praktiziere ich das optimale Schreiben und kann eine sehr hohe Schreibleistung erreichen. Ich erinnere mich noch gut an meine fast alltäglichen Schreibrekorde die ich mir mit optimalen Schreiben errungen habe. Ich bin mir nicht mehr ganz sicher aber ich habe auch jeden Fall den 45 Seiten Tagesschreibleistung mir geholt. Vielleicht auch 46, 47, 48. Da bin ich mir nicht mehr sicher. Aber ich könnte nachsehen. Vielleicht später. Jetzt schreibe ich hier lieber mit voller Schreibkraft voraus und versuche noch schneller zu schreiben wie bisher. Ich bin extrem motiviert noch schneller zu schreiben. Das würde mir einige Schreibzeit ersparen und meine geistigen Schöpferkräfte könnten olympische Leistungen erbringen und mich damit beglücken. Ich stelle mir gerade vor, wie es ist einen olympischen Geist entwickelt zu haben. Ein Geist der olympische Goldmedaillen-Leistungen erbringt und nicht mehr aufhört olympische geistige Leistungen zu erbringen. Einen Olympiade Geist. Oder einen gekrönten Geist. Einen preisgekrönten Geist. Einen preisgekrönten Meistergeist. Einen Übergeist. Einen Großmeister an Geist. Der überragende Geist. Der vollkommene Geist. Comprene? OK, dann wissen Sie ja was ich meine und können mir folgen. Das hoffe ich zumindest. Wenn nicht, dann schade. Versuchen Sie nicht geistig zurückzubleiben. Das bringt nichts. Das ist nicht anzuraten oder nicht zu empfehlen. Lassen Sie davon ab. Bleiben Sie mit dabei. Es zahlt sich aus. Sie werden sehen. Wäre doch schade, wenn Sie geistig zurückbleiben und geistig hinterher sind. Dann wären Sie nämlich geistig zurückgeblieben. Und eigentlich will ja niemand geistig zurückgeblieben sein. Das denke ich mir auf jeden Fall. Also ich will auf keinen Fall geistig zurückgeblieben sein. Dann wäre ich ja ständig geistig hinterher und geistig zurück. Wenn Sie geistig zurückgeblieben sein möchten, weil Sie ja auch geistig unterentwickelt sind, dann ist das natürlich ihre Sache. Eh klar. Eine kluge Entscheidung ist es auf jeden Fall nicht. Das können Sie mir glauben da kenne ich mich aus. Ich würde sogar sagen, dass es entweder eine dumme oder sogar eine saudumme Entscheidung ist sein geistiges Potenzial zu vergeuden. Das macht doch nur ein Schwachkopf. OK. Stellen Sie sich vor Sie fahren mit Ihrer Familie auf die Hochzeit ihres Freundes. Nach der kirchlichen Hochzeit geht's auf das Standesamt und dann in den Garten ihres Freundes wo die Hochzeitsfeier stattfindet und eine Band spielt. Alle sind sehr gut gelaunt und die Stimmung ist sehr gut. Es wird getanzt und gelacht sowie gut gegessen & getrunken. Es ist eine relativ kleine Hochzeitsgesellschaft von ca. 30 Menschen inkl. Kindern. Der Brautvater hält eine kleine Rede und da schlagen drei Hell-Fire-Raketen ein und Blut spritzt und jede Menge Rauch ist in der Luft. Die drei Hell-Fire Raketen haben zehn Hochzeitsgäste getötet und fünf Menschen wurden entweder die Arme oder ein Arm und die Beine oder ein Bein abgetrennt. Viel Blut ist zu sehen. Da schlagen

noch drei Hell-Fire-Raketen ein Und nur mehr ein Kind hat überlebt. Alle anderen sind tot. Es war kein einziger Terrorist unter den Hochzeitsgästen. Die sechs Hell-Fire-Raketen haben die Hochzeitsgesellschaft zu einer Hell-Fire-Irrläufer-Toten-Hochzeitsgesellschaft gemacht. Sie haben praktisch alle bis auf ein Kind ausgelöscht. 29 Menschen die völlig unschuldig waren zur falschen Zeit am falschen Ort und wurden Opfer der CIA-Drohnenmassenmörderterroristen-Psychopathen und gehören jetzt zu dem 98 %-igen Kollateralschadenanteil der Drohnenmordopfer. Es ist ein völliger Wahnsinn der da vor sich geht und an dem der gesamte Westen massenmordtatbeteiligt ist. Ja der Terror-Westen unterhält das größte Terrormordprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte, den illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, welcher 98 % unschuldige Opfer abschlachtet oder verkrüppelt. Täglich finden blutige Massaker an Unschuldigen der Drohnenmörder statt und die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme-Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter zensieren der Öffentlichkeit unser aktive Kriegsbeteiligung durch das Heeresnachrichtenamt und der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte. Es ist völliger Wahnsinn der da gemacht wird und an dem wir Anteil haben. Wir sind Teil des Wahnsinns. Des Terrorwahnsinns der US-NATO. Comprene? Das Heeresnachrichtenamt steckt ganz tief im Arsch der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen. Furchtbar tief drinnen. Sie sind würdelose, tributpflichtige, untertänige, unterwürfige, willfährige US-Vasallen und ehren ihre US-Gebieten. Seit über zweiundzwanzig Jahren wird das der österr. Bevölkerung vorenthalten und zensiert und dafür abkassiert. Ein großer Skandal. Ein Staatsverbrechen. Regierungskriminalität. Staatsterrorismus. Kriegsbeteiligung. Terrormordbeteiligung. Massenmordbeteiligung. Lizenz zum Morden. Rechtsbankrott. Politischer Skandal. Justiz Skandal. Heeresnachrichtenamtsskandal. Generalsstabsskandal. Verfassungsschutzskandal. Polizeiskandal. Medienskandal. Österreich ist Skandalhausen. Wir sind ein Schurkenstaat, ein Terrorstaat, ein Kriegsstaat. Das kann man nicht schönreden und kann man nicht abstreiten. OK. Klar ist, dass ich jedes Wort so meine. Jedes einzelne. Ich kann nichts dafür, dass das so ist wie es ist. Ich sage nur was ich sehe und erkenne und bleibe bei den Fakten und Tatsachen. Nicht mehr, nicht weniger. Vielleicht ein wenig mehr, aber nicht weniger. OK? OK, Darauf können wir uns einigen und damit kann ich leben. Stellen Sie sich vor, Sie kommen plötzlich zu Verstand und zur Vernunft. Können Sie sich das vorstellen, dass Sie plötzlich zu Verstand und zur Vernunft kommen? Oder übersteigt das ihr Vorstellungsvermögen, weil das viel zu weit weg ist? OK, spielen wir es durch. Sie kommen also aus welchen Gründen immer plötzlich zu Verstand und Vernunft. Sie können erkennen, dass Sie geistig unterentwickelt sind und die geistige Entwicklung, Ausbildung und das Training aller ihrer geistigen Fähigkeiten dringend notwendig haben. Ich gratuliere Ihnen diese Erkenntnis erlangt zu haben. Wurden Sie erleuchtet oder hatten Sie einen Geistesblitz? Oder spielen Sie mir hier nur etwas vor? Sie tun so, als ob Sie erkannt haben, dass Sie geistig unterentwickelt sind und die geistige Entwicklung dringend notwendig haben aber dann verwarlosen Sie geistig, verkümmern geistig, haben einen jämmerlichen, armseligen und sehr erbärmlichen geistigen Zustand, machen den Eindruck, dass Sie geistig umnachtet und geistig zurückgeblieben sind, sind auffällig geistig unfähig, wirken geistig behindert, geistig blind, geistig impotent, geistig

unbrauchbar? Ja, alles Volltreffer. Sie pfeifen geistig aus dem letzten Loch? Sie gehören zu den geistigen Totalversager die ihr wertvolles geistiges Potenzial vergeuden? Sie sind ein geistiger Verlierer? OK. Wie auch immer. Ihr Sache. Ich liebe es durch zu arbeiten und keine Pausen zu machen. Für mich sind Pausen etwas was mich aus meinen Arbeitsflow reißt. Ich glaube keine Pausen nötig zu haben. Zumindest hatte ich keine Pausen in meinen letzten vierzig Jahren Arbeit nötig. Ich habe immer durchgearbeitet und das immer mit 100 % Leistung. Ich bin der Mr. 100 %. Ich gebe alles. 100 %. Aus diesem Grund erbringe ich höhere Arbeitsleistungen wie es andere schaffen. Ich kann gar nicht anders als 100 % zu geben und mit vollem Arbeitsflow mich vorzuarbeiten und mich durchzuarbeiten. Ich mache immer das Wichtigste zuerst. OK, eine Frage. Kennen Sie irgendjemanden der es schafft am Tag 45 A4-Seiten Text zu erstellen? Also ich kenne niemanden der diese Schreibleistung erbringen kann. Ich allerdings schon. Ich bin da eine Ausnahme, eine seltene Ausnahmen, ein Ausnahmefall, eine Seltenheit. Ich traue mir auch zu keine Ahnung weit über 60 Seiten am Tag zu schreiben. Allerdings nicht in 12 Stunden, sondern ein wenig mehr oder um einiges mehr. Je nachdem, welche Schreibgeschwindigkeit ich über den Tag an den Tag legen kann. Eh klar. Also vom Gefühl her habe ich heute eine sehr gute Schreibgeschwindigkeit und es könnte sich ein neuer Schreibrekord ausgehen. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen ob es sich ausgeht oder nicht. Ich habe ja nach wie vor eine positive optimistische Grundeinstellung und gehe daher davon aus, dass es mir auch heute gelingt einen neuen Schreibrekord zu erringen. Comprende? OK, habe gerade nachgesehen, bisher habe ich eine durchschnittliche Wortschreibgeschwindigkeit von 32,5 Wörtern in der Minute. Läuft gut. Derzeit liege ich bei 13.780 geschriebenen Wörtern. Ich denke es werden heute 25.000 Wörter werden. Mittlerweile habe ich mir doch vorgenommen an die 45 Seiten zu schreiben, um meinen alten Tagesschreibrekord von 45 Seiten erneut zu erreichen und mich dadurch zu bestätigen, dass ich noch des optimalen Schreibens mächtig bin. Aber wie bereits geschrieben es fühlt sich wirklich sehr gut an wieder mit der zehn-Fingerschreibmethode optimales Schreiben zu praktizieren. Manchmal kommt mir mein Geist vor als ob er ein Wörtermaschinengewehr ist das auf Dauerfeuer über den ganzen Tag Wortsalven abfeuert und eine sehr beträchtliche Wortanzahl abfeuert. Könnte gut sein, dass ich irgendwann einen Waffenschein für meinen Geist beantragen muss. Aber wollen wir den Teufel nicht an die Wand malen. Noch benötigt man keinen Waffenschein für einen scharfsinnigen Geist. Zum guten Glück. Wenn ich meinen Geist entsichere und scharf mache ich bewaffnet mit Geisteskraft & Wissen bin, dann sollte man mir nicht in die geistige Quere kommen. Sonst macht man sich möglicherweise zum Volltreffer einer scharfsinnigen messerscharfen Formulierung und ist geistig entwaffnet und geistig außer Gefecht gesetzt. Also geben Sie Acht und lassen Vorsicht walten. Oder wollen Sie Ihr Geistesleben auf das Spiel setzen? Vielleicht haben Sie nicht mehr alle Tassen im Schrank? Sind Ihnen die Sicherungen durchgebrannt? Was soll das heißen Sie sind durchgeknallt? Wissen Sie noch was Sie sagen/schreiben/denken/tun? Ich bin mir da nicht so sicher, dass Sie noch wissen was Sie sagen/schreiben/denken/tun. Sorry, ich schreibe nur was ich mir denke und wie ich es einschätze. Sie machen überhaupt nicht den Eindruck, dass Sie noch wüssten was Sie tun? Oder täusche ich mich hier? Für mich ist jemand der es ermöglicht, unterstützt, deckt und verlängert, dass das Heeresnachrichtenamt sich nach wie vor heiter

weiter am illegalen Drohnenkrieg massenmordbeteiligten kann, jemand der nicht wirklich weiß, was er macht. Wie sehen Sie das? Wie ist Ihre Selbsteinschätzung. Belügen Sie sich? Machen Sie sich was vor? Blenden Sie alles aus? Verharmlosen und beschönigen Sie alles? Betrachten Sie es mal nüchtern, sachlich, objektiv. Können Sie das? Oder sind Sie geistig inkompetent dafür? Sie versagen? Wie immer? OK, ich verstehe. Totalversagen auf ganzer Linie seit langer Zeit. Keine Veränderung, so wie immer. Können Sie zwischen den Zeilen lesen. Können Sie mein Schmunzeln wahrnehmen? Und mein Kopfschütteln auch? Wenn Sie immer noch ein geistig unterentwickelter Ahnungsloser sind, dann möchte ich Ihnen mitteilen, dass es Höchste Zeit ist, dass Sie ihre geistigen Fähigkeiten entwickeln, ausbilden und trainieren. Was können Sie nicht begreifen? Das liegt doch auf der Hand, dass man sein geistigen Potenzial entfalten, entwickeln, ausbilden, trainieren und nutzen sollte und es nicht zu vergeuden und zu verschwenden. Sie können mir nicht einreden, dass Sie das anders sehen. Leiden Sie unter Illusionen? An mehreren? Leiden Sie an der Illusion anzunehmen bereits geistig entwickelt zu sein, obwohl Sie es nicht sind, weil Sie niemals ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert haben. Was stimmt mit Ihnen nicht? Sind Sie geistig blind. Leiden Sie unter Erkenntnisunfähigkeit, Erkenntnisschwäche, Erkenntnisdefiziten, Unwissen, Wissenslücken, Informationsrückständen, unzureichenden Denkvermögen, unzureichender Intelligenz, unzureichender Verstandeskraft? Sind Sie ein geistiger Totalversager der sein wertvolles geistiges Potenzial vergeudet? Volltreffer? OK, habe ich mir gedacht. Da ja praktisch alle Menschen geistig unterentwickelt sind und ihr geistiges Potenzial vergeuden. Aber ich bin ja hier um das zu ändern und die geistige Entwicklung der Menschheit anzustoßen. Die geistige Meisterschaft ist der Schlüssel zur geistigen Entwicklung der Menschheit. Die Menschheit leidet unter einer Entwicklungsstörung. Praktisch alle Menschen sind geistig unterentwickelt. Es ist der pure geistige Wahnsinn. Geistig unterentwickelte Menschen können ihre geistige Unterentwicklung selbst nicht wahrnehmen. So wie dumme Menschen Ihre Dummheit nicht wahrnehmen können und blöde Menschen Ihre Blödheit nicht wahrnehmen können. Das ist tragisch aber Realität. Und somit kommen wir zur Frage: Können kluge Menschen ihre Klugheit wahrnehmen. Ja, das können sie. So wie geistig entwickelte Menschen ihre geistige Entwicklung wahrnehmen können und geniale Menschen ihre Genialität wahrnehmen können. Comprendre? Und eines können Sie mir wirklich glauben, natürlich auch alles andere, aber, ich weiß wovon ich schreibe auch wenn ich es sehr schnell schreibe und überhaupt nicht weiß, woher das alles herkommt. Trotzdem lese ich den mir erscheinenden Text und stimme immer zu 100 % mit dem Text überein so als ob er von mir stammt. Können Sie mir folgen? Ich nehme einmal an, dass Sie mir geistig folgen können. Sonst wird das hier alles viel zu kompliziert und Sie können mir dann gar nicht mehr folgen, weil es Ihre geistigen Fähigkeiten übersteigt. Mir erscheint es schon sehr wichtig, dass Sie mich verstehen können und nicht geistig überfordert sind. Daher schreibe ich immer alles ganz klar und deutlich und leicht verständlich. Ich gebe mir wirklich immer sehr große Mühe dabei und ich denke, dass es mir recht gut gelingt immer alles klar und deutlich und ganz verständlich zu schreiben und auszudrücken. Sie geben mir recht. Das finde ich schön und kann Ihnen nur Recht geben und Ihnen mitteilen, dass ich der Meinung bin, dass Sie damit Recht haben. Alles was Recht ist. Was Recht ist, muss Recht bleiben. Sie wissen, dass ich auch ein

Gerechtigkeitsfan bin? Ja, das bin ich. Auf jeden Fall. Mir ist Gerechtigkeit wichtig. Das können Sie mir glauben. Und nein, ich bin auf keinen Fall ein Gerechtigkeitsfanatiker. Das bin ich sicher nicht. Sollten Sie frei behaupten, dass ich ein Gerechtigkeitsfanatiker bin, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließend noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Eines ist klar, ich werde mich nicht als Gerechtigkeitsfanatiker diffamieren & denunzieren lassen und werde mich anständig zur Wehr setzen. OK, könnte gut sein, dass ich mir heute diesen offenen Brief mir laut von der Software vorlesen lasse. Nein, ich bin nicht zu bequem meinen offenen Brief nochmals selbst zu lesen. 1. Weiß ich ganz genau was ich geschrieben habe und muss eigentlich den offenen Brief nicht nochmal durchlesen. 2. Lese ich leise und wenn ich mir den Text laut vorlesen lasse hat das eine ganz andere Wirkung/Gefühl als wenn ich den Text durchlese. Ich denke Sie können mich verstehen. Das hoffe ich zumindest. Aber eigentlich sollte das kein Problem sein da es leicht verständlich ist. Sie warten schon lange auf eine neue Provokation von mir? Wirklich wahr? Sind Sie Provokationssüchtig? Geil auf Provokation? OK. An mir soll es nicht liegen. Ich behaupte, dass Sie zu feig und ängstlich sind und sich davor fürchten über unsere aktive Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, dem größten Terrormordprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte einen aufklärenden Artikel zu veröffentlichen und sie dazu keine Eier und nur einen mickrigen Schlappschwanz haben. OK? Provokation genug? Ich stehe zu meiner Provokation. OK? Sie haben keine Eier, nur einen Schlappschwanz, kein Rückgrat, sind ängstlich und ein Feigling und haben nicht die Kompetenz einen aufklärenden Artikel über unsere aktive Kriegsbeteiligung zu schreiben. Sie versagen völlig. Auf ganzer Linie. Seit langer Zeit. Vollkommenes Versagen. Reines Versagen. Totales Versagen. Pures versagen. Ja, ich meine es genauso wie ich es schreibe. Claro? Comprende? Haben Sie das verstanden? Also ich an Ihrer Stelle würde mich schämen und mir sehr armselig vorkommen und mich erbärmlich fühlen. Ich wäre mir peinlich. Das kann ich jetzt hier nicht schönreden oder verharmlosen und auch nicht abstreiten. Ich schreibe was ich denke. Schön wäre es (nicht), wenn Sie mich geistig einschränken möchten. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen, das werde ich mit mir nicht machen lassen und werde mich ordentlich zur Wehr setzen. Sie werden schon sehen, was Sie davon haben werden, wenn Sie das versuchen. Ich fordere Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließend noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit

durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. OK. Möglicherweise wissen Sie immer noch nicht was Sie tun und wie Sie sich verhalten. Da ich nicht geistig behindert bin, kann ich mich schlecht in einen Menschen hineinversetzen der geistig behindert ist. Sie können sich von mir nicht erwarten, dass ich mich in einen geistigen Behinderten hineinversetzen kann. Auch das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Nicht mit mir. Ganz sicher nicht. Haben Sie das jetzt geschnallt? Mitbekommen? Begriffen? Gecheckt? Ich hoffe schon. Wenn nicht, dann Pech für Sie. Sorry. Ich kann da auch nichts machen. Glauben Sie mir. Ich bin völlig unschuldig an ihrem geistigen Zustand. Das liegt in Ihrem Verantwortungsbereich. Nicht in meinem. Ganz sicher nicht. Comprendre? Schauen Sie lieber zu, dass Sie endlich Ihre geistigen Fähigkeiten entwickeln, ausbilden und trainieren, sonst wird damit Ihnen nichts. Von nichts, kommt nichts. Das war immer schon so, und das wird sich nicht verändern. Darauf können Sie also bauen und sich sicher sein, dass das so sein wird, wie ich es Ihnen hier geschrieben habe. Sie müssen mir auch überhaupt nicht dankbar sein, ich mache das gerne. Ich sehe das als geistige Entwicklungsarbeit die dringend notwendig ist zu unternehmen. Ich bin sozusagen ein geistiger Entwicklungshelfer. Nicht mehr, nicht weniger. OK, ziemlich mehr, aber nicht weniger. Auf das kann ich mich einigen. Wenn ich es mir so ansehen, dann bin ich mit meinen derzeitigen Schreibleistungen recht gut zufrieden. Klar ist, dass ich noch jede Menge Luft nach oben frei habe und mich noch ziemlich steigern werde. Eh klar. Umso mehr optimales Schreiben ich unternehme, umso mehr werden meine Schöpferkräfte hochtrainiert und ermöglichen noch besseres optimales Schreiben. Ein positiver Wirkkreis und ein Glückskreis. Langsam kommt mir vor, dass sich meine Schreibleistungssteigerungen immer mehr steigern und ich immer noch schneller schreiben kann. Was bedeutet, dass mein Gehirn meine Finger noch besser anweisen kann, als früher und mir dadurch höhere Schreibfertigkeiten und Schreibleistungen ermöglicht. Es kommt mir so vor, als schreibe ich mich nach oben, geistig gesehen. Umso schneller ich schreibe umso beeindruckter und erstaunter bin ich. Ich wundere mich über mich. Nein, hier ist nicht ich bewundere mich gemeint, sondern, dass was ich geschrieben habe. Ich wundere mich über mich. Wenn Sie mir unterschieben wollen, dass ich mich bewundere, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Also wirklich, wo kommen wir denn hin, wenn jeder seine Frechheiten

hier ablädt. Ich bestehe darauf ein hohes Niveau zu halten. Gut. Sie wissen Bescheid. Wenn nicht, dann lesen Sie es einfach so oft bis Sie es kapieren. OK? Gut. Ich schreibe auf jeden Fall heiter weiter und lasse mich nicht beirren. Warum sollte ich das auch. Das bringt ja nichts. Wenn Sie versuchen sollten mich zu belügen, dann haben Sie ganz schlechte Karten in ihren Händen und werden von mir aufgedeckt. Das können Sie als sicher ansehen. Ich bin mit Sicherheit nicht so dumm, wie Sie es sich wünschen oder ausdenken. Das können Sie vergessen. OK? Gut. Dann haben wir uns verstanden. Nur damit Sie mich verstehen. Sie haben es tatsächlich geschafft, dass ich hier die ganze Zeit herumschreibe, dass ich Sie daran erinnere, dass es Ihre Aufgabe ist die Österreicher darüber aufzuklären und zu informieren, dass wir seit 22 Jahren eine aktive Kriegsbeteiligung unterhalten und uns am größten Terrorismoprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte massenmordbeteiligen. Unser Heeresnachrichtenamt spioniert auf der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte Metadaten aus und liefert die an die CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen die diese als Zielortungsdaten einsetzen um mit ihren Killerdrohnen die mit Hell-Fire-Raketen bestückt sind auf Menschenjagd gehen können und dabei 98 % unschuldige Menschen abschlachten oder verkrüppeln. Es ist ein völliger Wahnsinn der da abgeht und an dem wir beteiligt sind. Wir sind ein Schurkenstaat, ein Terrorstaat, ein Kriegsstaat. Bei uns herrschen Staatsterrorismus und Regierungskriminalität vor und es wird eine Lizenz zum Morden ausgeübt die unseren Rechtsbankrott begründet. Wir haben einen Justizskandal, einen politischen Skandal, einen Medienskandal, einen Verfassungsschutzskandal, einen Heeresnachrichtenamtsskandal, einen Generalstabsskandal, einen Polizeiskandal. Es ist der völlige Wahnsinn der bei uns vorherrscht und über den nicht berichtet wird, sondern der allen Österreichern vorenthalten wird und zensiert wird. Wir sind umgeben von Wahnsinn und sind Teil des Wahnsinns. Das sollten wir uns eingestehen und uns nichts mehr vormachen. Wer sich selbst belügt, der belügt sich selbst. Das bringt nichts. Überhaupt nichts. Comprendre? OK. Es ist mir ein Vergnügen Ihnen einen textlastigen offenen Brief zu schreiben. Ihnen alles vorzuhalten und Sie zu kritisieren ist notwendig, angebracht, sachlich, objektiv und konstruktiv. Ich denke auch hier sind Sie meiner Ansicht. Gut. Dann sind wir uns auch hier einig. Das könnten wir zum Anlass nehmen zu kommunizieren und uns auszutauschen und gemeinsame Lösungen zu erarbeiten und zu erörtern. Nehmen wir die Gelegenheit doch am Schopf. Miteinander zu kommunizieren macht durchaus Sinn. Das können Sie mir ruhig glauben. Ich möchte Sie nicht überstrapazieren und Sie geistig überlasten, weil Sie geistig unterentwickelt sind und sehr geistig eingeschränkt und geistig beschränkt sind. Das können Sie mir glauben. Ich habe überhaupt nichts davon, wenn Sie geistig überfordert sind und überhaupt nichts mehr checken. Können Sie das verstehen, denn wenn Sie das verstehen können, dann habe ich noch Hoffnung mit Ihnen. OK? Gut. Wenn Sie es nicht mehr verstehen können, dann sind Sie hoffnungslos verloren. Ein geistiger Totalversager der ein Verlierer ist. Ich möchte Ihnen das jetzt nicht schönreden oder verharmlosen, aber Ihr geistiges Totalversagen ist offensichtlich. Sie können nicht leugnen geistig unterentwickelt zu sein. Nein, das können Sie nicht, da Sie ja geistig unterentwickelt sind. Mir bringt Ihre geistige Unterentwicklung überhaupt nichts. Ich kann auch überhaupt nichts dafür, dass Sie geistig versagt haben und immer noch geistig unterentwickelt sind. Hören Sie auf sowas auf mich zu

projetzieren. Ich habe mit Ihrer geistigen Unterentwicklung überhaupt nichts am Hut. Sie tragen die Verantwortung über ihre geistige Entwicklung. Sie nicht ich. Können Sie das begreifen? Oder sind Sie so dermaßen geistig unterentwickelt, dass Sie nicht einmal das begreifen können? Könnte ja gut sein. OK, ich denke ich bin jetzt ein wenig schlauer. Möglicherweise beeinträchtigt Alkoholkonsum die Schreibleistungen negativ. Es könnte tatsächlich sein, dass meine durchschnittlichen Wortanzahlen pro Minute gesunken sind. Das wäre für mich fatal. Allerdings besteht die Möglichkeit, dass so ist. Klar ist, dass ich hoffe, dass dem nicht so ist. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Wollen wir nicht gleich vom Schlechtesten ausgehen und hoffen, dass es anders ist, als man sich gerade denkt. Könnte ja sein, die Möglichkeit und Wahrscheinlichkeit besteht auf jeden Fall. Ich werde auf jeden Fall so lange es irgendwie möglich ist heiter weiterschreiben und mich im Schreibflow befinden und darauf achten keine Schreibunterbrechungen zu erleiden. Man muss ja nur immer ein paar Wörter voraus sein um im Schreibfluss zu bleiben. Umso mehr man das einübt, umso besser gelingt es einem im Schreibfluss zu bleiben und den Text frei fließen zu lassen. Ja, hier handelt es sich überall über frei geflossenen Text der mittels optimalen Schreibens erstellt wurde. Um nichts anders. Ich denke Sie wissen das. Gut. Dann können wir ja hier heiter weiter machen und ich lasse den Text frei fließen. Lassen Sie sich überraschen was alles noch daherkommt. Da ist noch so einiges zu erwarten. Das können Sie mir glauben. Ich habe da einige Erfahrung damit. OK? OK. Dann machen wir heiter weiter. Falls Sie ein Problem damit haben können Sie ja jederzeit aussteigen und das Lesen einstellen. Sie können sich verpissen. Eh klar. Anzuraten ist es Ihnen allerdings nicht. Denn wenn Sie sich verpissen, dann bekommen Sie gar nicht mit, was hier alles so vor sich geht. Wenn Sie das alles nicht mitbekommen, dann sind Sie unterinformiert, haben Wissenslücken, Erkenntnisdefizite und Informationsrückstände. Das ist nicht vernünftig. Man sollte nicht unterinformiert sein, man sollte keine Wissenslücken haben, man sollte keine Erkenntnisdefizite haben und man sollte auch keine Informationsrückstände haben. Das liegt doch auf der Hand, dass das nicht vernünftig ist, wenn man das hat. Können Sie mir folgen? Ich hoffe es für Sie. Wirklich. Wäre ja schade, wenn Sie geistig abdriften und wir Sie geistig abschreiben müssen. Aber möglicherweise haben Sie das ja längst nicht mehr geistig in der Hand, sondern sind dem Wahnsinn ausgeliefert. Ich kann ja keine Ferndiagnose machen, gehe aber davon aus, dass es so ist, wie es ist. Also katastrophal. Natürlich weiß ich wovon ich schreibe. Davon können Sie immer ausgehen. Wenn Sie mir vorwerfen wollen, dass ich nicht mitbekomme von was ich schreibe dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auf und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließend noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Konnten

Sie das verstehen? Ich hoffe für Sie schon. Wenn nicht, dann Pech für Sie. OK. Sie wissen Bescheid, zumindest hoffe ich das, wenn nicht, dann ist das natürlich Ihr Café und nicht meiner. Mir wird gerade bewusst, dass ich die zwei Drittel Marke gerade überschreite. Ich schreibe mich sozusagen ins letzte Drittel. Das kann was. Das gibt einem ein gutes Gefühl. Ein Ende ist in Sicht. Man ist gut am Weg. Rekordverdächtig gut am Weg. Es läuft prima. Man kann sich wirklich nicht beklagen. OK. Ich bin wirklich sehr froh darüber, dass es mir heute auf Anhieb gelungen ist wieder ins optimale Schreiben zu kommen. Das erfreut mich wirklich sehr. Ich habe ja über sechs Monate lang kein optimales Schreiben mehr praktiziert. Und zuvor habe ich es lediglich ca. zwei Monate praktiziert. Und es war mir heute tatsächlich möglich sofort wieder zurück ins optimale Schreiben zu gelangen. Da bin ich wirklich sehr froh darüber und auch sehr erfreut darüber. Und die heutige Vielschreiberei flutscht wirklich sehr prächtig und ist rekordverdächtig. Könnte gut sein, dass ich auch heute wieder einen neuen Schreibrekord um die Ohren geschleudert bekomme. Es sieht sogar ganz danach aus, dass das gut möglich sein wird. Aber schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Eh klar. So wie immer. Sollten Sie geistig abgestumpft sein dann rate ich Ihnen dringend zur geistigen Entwicklung ihrer geistigen Fähigkeiten. Seien Sie nicht blöde und entwickeln Sie Ihre geistigen Fähigkeiten. Ich hoffe für Sie, dass Sie nicht blöde sind. Wenn Sie blöde sind, dann werden Sie mit großer Wahrscheinlichkeit nicht Ihr geistiges Potenzial nutzen. Sondern Sie werden mit aller Wahrscheinlichkeit geistig total versagen und ihr so wertvolles geistiges Potenzial vergeuden. Auch wenn Ihnen das nicht gefällt, was Sie hier lesen ist es so wie es ist. Man kann es nicht beschönigen und verharmlosen, dass praktisch alle Menschen geistig unterentwickelt sind und ihr so wertvolles geistiges Potenzial vergeuden. Wir sollten uns alle (außer mich) eingestehen, dass wir geistig unterentwickelt sind und eine geistige Entwicklung dringend notwendig haben. Sorry, aber ich bin zufälligerweise geistig entwickelt. OK? OK. Dann können Sie mir ja geistig folgen. Falls Ihnen das alles längst völlig geistig zu hoch erscheint, dann haben Sie Ihre geistige Entwicklung wirklich dringend notwendig. Glauben Sie mir, ich weiß wovon ich schreibe. Nein, ich will nicht behaupten, dass die menschliche geistige Unterentwicklung mein Spezialgebiet ist, aber ich kenne mich recht gut aus. Nur damit Sie das richtig einschätzen können. OK? OK. Dann wissen Sie ja auch darüber Bescheid und ich muss mir keine Sorgen machen. Gut. Da ich davon ausgehen kann, dass Sie obwohl Sie geistig unterentwickelt sind doch das eine und andere mitbekommen, daher gehe ich davon aus, dass Sie wissen um was es hier geht. Denn wenn Sie nicht wissen, um was es hier geht, würde ihre geistige Unterentwicklung völlig demaskieren und offenlegen. Allerdings könnte es auch gut sein, dass Sie Ihre geistige Unterentwicklung offenlegen wollen. Ist das so? Wenn dem so ist, dann ist uns jetzt klar, dass Sie geistig unterentwickelt sind und sich wie ein geistig Unterentwickelter sich verhalten. Was Sie sich davon versprechen ist dahingestellt. Aller Wahrscheinlichkeit kann es nicht begriffen werden. Sie stellen somit ein geistiges Rätsel dar. Einen geistigen Knoten. Ein geistiges Defizit. Nein, ich möchte das Ihnen nicht beschönigen und verharmlosen. Ich schreibe Klartext. Ich werde mich nicht dazu nötigen lassen drum herum zu schreiben. Das können Sie vergessen und sich absminken. Claro? Comprende? Gut. Dann können wir ja hier an dieser Stelle heiter weitermachen. Heute in der Früh hätte ich mir nicht vorstellen können, dass ich heute so viel an Textwurst schreiben werde. Ich dachte

mir, ich schaue einmal ob ich noch des optimalen Schreibens mächtig bin und versuche wieder meine alte Schreibgeschwindigkeit zu erreichen. Und ich muss wirklich sagen, es schreibt sich sehr gut. Besser als gedacht, was mich sehr erfreut. Eh klar. OK. Klar ist, dass das US-Kriegsimperium enormen Einfluss auf die öffentliche Meinung nimmt. Seit 2002 sind über 27.000 Spindoktoren und PR-Manager damit beschäftigt auf die größten drei Nachrichtenagenturen und alle europäischen und amerikanischen Mainstreammedien Einfluss zu nehmen und jetzt arbeiten auch noch 100.000 US-Cyberkrieger daran den englischsprachigen Sprachraum transatlantisch gerecht zu organisieren. Die US-NATO führt ja seit 2020 einen geheimen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung gegen die eigenen Bevölkerungen um über das Unbewusste die Menschen zu manipulieren und zu steuern. Klar ist, dass die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter das natürlich auch der Öffentlichkeit vorenthalten und zensieren, da sie ja seit langer Zeit eine kriegsdienliche transatlantisch korrekte US-NATO-Matrix verbreiten und zudem US-NATO-konforme Propaganda verbreiten, US-NATO-konforme Narrative verbreiten, US-NATO-konforme Feindbilder verbreiten, US-NATO-konforme Zensur verbreiten, US-NATO-konforme Kriegslügen verbreiten, US-NATO-konforme Verkürzungen verbreiten und US-NATO-konforme Verzerrungen verbreiten sowie US-NATO-konforme aus dem Kontext stellen unternehmen. Sie verdienen dabei jede Menge Geld haben die Deutungshoheit verkauft. Wer zahlt, schafft an und beiße nicht die Hand die dich füttert. Wer mitmacht und schweigt, der bleibt und verdient. Wir haben wirklich eine so miese, so schändlich und so unzumutbare Hofberichterstatter-Totschweiger-Situation die ein großer Skandal, eine große Frechheit und eine völlige Zumutung ist. Das kann man nicht schönreden und das kann man nicht abstreiten. Zur Erinnerung. Die gesamte Branche der Hofberichterstatter-Zensuristen-Totschweiger in Österreich zensiert der Bevölkerung seit über 22 Jahren unsere aktive Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, dem größten Terrorismoprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter kassieren dafür unsere veruntreuten Steuergelder für ihre Zensur und sie agieren als Partner, Erfüllungsgehilfen, Helfer, Unterstützer und Handlager der Drohnenattentatsterromordgemeinschaft und der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen sowie unserer staatlichen Drohnenmordbeteiligten und unserer staatlichen Drohnenmordverantwortlichen. Gemeinsam üben Sie eine Lizenz zum Morden aus wobei 98 % unschuldige Menschen dabei abgeschlachtet oder verkrüppelt werden und dadurch der Terror extrem gesteigert wird. Wir sind ein Schurkenstaat, ein Terrorstaat, ein Kriegsstaat. Von uns gehen Staatsterrorismus und Regierungskriminalität aus und es wird eine Lizenz zum Morden ausgeübt die unseren vorherrschenden Rechtsbankrott verursacht. Das Ganze basiert auf unsere völlig abartigen abhängig machenden Medienfinanzierung in Österreich. Die Medieneigentümer gieren nach den über 300 Millionen jährlichen staatlichen Mediengelder die als Imagekampagne Gelder den Hofberichterstatter-Zensuristen in den Rachen geworfen werden. Die Medieneigentümer und

die Zensuristen-Totschweiger verdienen sich goldene Nasen mit der zahlreichen Zensur. In Österreich wird mehr zensiert als in einer Diktatur. Wir sind ein Zensurland. Als Medienvertreter ist man in Österreich würdelos und man muss/sollte sich schämen in welchen Umfeld man arbeitet und für die so miese, so schändliche und so unzumutbare Hofberichterstatter-Zensuristen-Situation verantwortlich ist. Ich liebe es, dass alles so schnell schreiben zu können. Wenn ich das am Peace-Maker-Handy geschrieben hätte, dann hätte ich dreimal solange dafür benötigt wie ich jetzt gerade benötigt habe. Zehn-Finger können einfach viel mehr als ein Finger. Eh klar. Obwohl ich über einen sehr flinken Zeigefinger verfüge der die dreifache Fingerschreibgeschwindigkeit erreicht. Aber einem Finger ist es einfach nicht möglich die Zehnfingerschreibgeschwindigkeit zu erreichen. Das ist einfach zu viel verlangt. Hier noch eine Frage an die Blödmacher. Ist es euch nicht zu blöde die Öffentlichkeit zu verblöden? Habt Ihr überhaupt keinen Anstand? Wie viel Geld bekommt ihr dafür, dass Ihr die Verblödungswaffen im Dauereinsatz habt? Das würde mich interessieren. Oder ist eure Verblödung der Gesellschaft ein Nebenprodukt und Ihr bekommt für Zensur, lügen und für die Verbreitung von Falschinformationen bezahlt? Sie können mir gerne eine diesbezügliche E-Mail zukommen lassen mit dem Kennwort: „Verblödung“ und können mir dann in aller Ausführlichkeit mitteilen, wie viel Sie für die Verblödung erhalten oder ob es nur ein „Nebenprodukt“ ihrer Zensur und Lügerei ist. Sie werden sich sicher wundern, wenn Sie meine schnelle Beantwortung erhalten werden. OK, dann wissen Sie Bescheid wie Sie mich informieren können und sich auch einmal nützlich machen können. Bisher haben Sie ja überhaupt nichts Positives beitragen können. Das sollte sich ändern. Können Sie sich nicht vorstellen auch einmal das Richtige zu machen und auf der richtigen Seite zu stehen? Warum wollen Sie Teil des Problems sein und nicht Teil der Lösung? Was stimmt mit Ihnen nicht? Was läuft bei Ihnen schief? Können Sie das beantworten? Wenn ja, dann können Sie mir auch hier eine diesbezügliche E-Mail schreiben mit dem Kennwort: „Auskunft“ und können mir in aller Ausführlichkeit wieder mitteilen, was mit Ihnen nicht stimmt und was mit Ihnen los ist. Sie werden sich abermals über eine schnelle Beantwortung wundern und überrascht sein. Comprene? OK, dann wissen Sie auch darüber Bescheid und haben die Gelegenheit damit anzufangen einmal etwas Richtiges zu tun. Sie werden sehen, dass das Spaß macht und einem ein gutes Gefühl verleiht. Dann können Sie wahrheitsgemäß behaupten auch einmal etwas Richtiges gemacht zu haben. Klingt das nicht sexy? Ich an Ihrer Stelle würde die Chance/Möglichkeit/Gelegenheit nutzen und anfangen das Richtige zu tun. Eh klar. Wenn Sie auch hier versagen zeigt das Ihr Totalversagen auf. Schon klar, oder? Können Sie uns erklären, warum Sie geistig unterentwickelt sind und Ihr so wertvolles geistiges Potenzial vergeuden? Das ist ja eine sehr unkluge Verhaltensweise die Sie da machen. Haben Sie darüber etwa auch nicht nachgedacht? Sie denken nicht und machen? Das sollten Sie allerdings nicht so in dieser Art und Weise unternehmen. Muss man Ihnen alles erklären? Muss man bei Ihnen bei null anfangen? Besser wäre es? Denken Sie etwa ich habe die Zeit, dass ich bei Ihnen bei null anfange? Wenn Sie überhaupt nichts beisteuern können, dann tut es mir leid. Sie können von mir nicht erwarten, dass ich so viel Zeit habe Ihnen alles zu erklären. Das wird nicht möglich sein. Da sind Sie bei mir an der falschen Adresse. OK. Man kann alles auch so betrachten. Die offenen Briefe sind ein Versuch der geistigen Entwicklungsarbeit von geistig

unterentwickelten Zeitgenossen. Sie stellen geistige Anregungen dar seiner Holschuld der geistigen Entwicklung nachzukommen und alle seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren. Aus diesem Grunde wiederhole ich das oftmals. Bis es in Ihrer Birne sich festgesetzt hat. Wiederholungen dienen zur geistigen Verankerung. Aber ich denke, das ist Ihnen bewusst. Als Anstoßer der geistigen Entwicklung der Menschheit ist es meine Aufgabe so oft als möglich darauf aufmerksam zu machen, dass jeder Mensch seine geistigen Fähigkeiten entwickeln, ausbilden und trainieren muss. Der Schlüssel dazu ist die geistige Meisterschaft. Derzeit laufen praktisch alle Menschen als geistig unterentwickelte Menschen durch Ihr Leben und vergeuden ihr so wertvolles geistiges Potenzial. Praktisch niemand kommt seiner Holschuld der geistigen Entwicklung nach. Lieber sind alle geistig unterentwickelt und zählen zu den geistigen Totalversagern. Unkluge Entscheidung. Sehr unklug. Aber die Gründe warum das so ist, habe ich Ihnen oben schon nähergebracht. Sie erinnern sich an die 14 Punkte? Wenn nicht, dann können Sie Sie ja nochmals oben nachlesen. Wenn Sie wollen kopiere ich Sie Ihnen hier nochmals rein? Für mich kein Problem. Es gibt zahlreiche Gründe dafür warum die geistig unterentwickelten Menschen es nicht begreifen eine notwendige geistige Entwicklung machen zu müssen. 1. Erkenntnisunfähigkeit. 2. Erkenntnisschwäche. 3. Erkenntnisdefizite. 4. Unwissenheit. 5. Wissenslücken. 6. Informationsrückstände. 7. Unzureichende Intelligenz. 8. Unzureichendes Denkvermögen. 9. Unzureichende Verstandeskraft. 10. Illusion. 11. Dummheit. 12. Intelligenzminderung. 13. Geistige Behinderung. 14. Zensur. OK, können Sie sich jetzt wieder daran erinnern? Gut. Dann können wir ja heiter weiter machen und ich kann den Text frei fließen lassen. Derzeit liegen wir bei 18.700 Wörter. Ungefähr 7.000 Wörter folgen noch. Also aufgepasst was da alles noch so daherkommt. Man kann gespannt sein und kann sich überraschen lassen. Klar ist, dass ich, wenn ich Textwürste schreibe ich nicht immer unterbreche und immer wieder von neuen anfangen muss so wie bei der Kurztexte-Vielschreiberei. Daher kann ich bei Textwürsten ohne Schreibunterbrechungen mich dem optimalen Schreiben widmen und den Text ohne jegliche Schreibunterbrechungen frei fließen lassen. Ich habe zwar kein wirkliches Problem mit der Überwindung von Anfängen, da ich ja schon über 15.000 Kurztexte geschrieben habe und über 15.000 Anfänge überwunden habe, aber wenn ich Textwürste schreibe fällt es mir auf, dass ich nicht immer wieder am Anfang stehe. Für mich ist das ein besseres Schreibgefühl ohne Schreibunterbrechungen den Text fließen zu lassen. Allerdings ist die Findung von zahlreichen Anfängen auch ein geistiges Training und steigert den Einfallsreichtum und die Geistreichigkeit. Eh klar. Aber ich denke ich habe guten Einfallsreichtum und eine gute Geistreichigkeit. Falls Sie hier anderer Ansicht sind, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschnicken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne

werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. OK, dann wissen Sie jetzt auch darüber Bescheid und dann können wir hier an dieser Stelle heiter weiter machen und ich werde den Text frei fließen lassen, damit Sie etwas zum Lesen haben. Comprendre? Gut. Im Englischen hat das Wort LIVE und EVIL die gleichen Buchstaben. Nur so zur Info und um es hier kurz einzustreuen. Wenn Sie wollen können Sie ja darüber nachdenken. Ihr Bier. Mir ist das nur zufällig eingefallen und ich habe mir gedacht, dass ich Ihnen das mitteile. Nicht mehr, nicht weniger. Zurück zu Ihnen. Wenn man ein Zensuristen-Totschweiger ist und einmal das Richtige machen möchte, dann muss man nur einen Artikel verfassen der die Österreicher über unsere aktive Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, dem größten Terrorismoprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte aufklärt und informiert. Das ist doch nicht schwierig. Haben Sie etwa überhaupt kein Rückgrat und keine Eier? Sind Sie ein Feigling der Angst hat? Ja? Volltreffer? Sie scheißen sich an Ihren Job zu machen? Ist das so? Alter Schwede. Was führen Sie nur für ein würdeloses Dasein? Sie können keine Selbstachtung mehr haben. Das ist nicht vorstellbar. Nicht wenn man sich so wie Sie verhält. Sie können sich auch nie mehr wieder gut fühlen. Da würden Sie sich anlügen und sich was vormachen. Schon klar, oder? Wenn Sie sich als Zensuristen-Totschweiger gut fühlen, dann haben Sie einen Dachschaden und sollten umgehend den Psychiater aufsuchen. Nein, ich habe nicht vor hier irgendetwas zu beschönigen oder zu verharmlosen. Das können Sie von mir nicht erwarten und das werde ich auch nicht machen. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Das wird nicht passieren. Auf keinen Fall. OK, ich muss schauen, dass ich weiterkomme und weiterschreibe. Ich möchte ja nicht aus meinen Schreibflow und irgendwelche Schreibunterbrechungen erleiden. Nicht am ersten Tag meines Neuanfangs im optimalen Schreiben. Ich muss wirklich sagen, dass es mir bisher gelungen ist quasi keine Schreibunterbrechungen zu erleiden. OK ich habe mir zweimal etwas gekocht und war auf der Toilette. Das sehe ich jetzt aber nicht als Schreibunterbrechungen aufgrund unzureichenden Denken. Essen ist notwendig und auf die Toilette zu gehen ebenso. Damit kann ich leben. Das kochen konnte in kurzer Zeit durchgeführt werden und ewig lang war ich nicht auf der Toilette. Also alles im grünen Bereich. Machen Sie sich keine Sorgen, das läuft gar nicht so schlecht und kann sich ansehen lassen. Das können Sie mir glauben. Ich beginne gerade die letzten zehn Seiten. Mein heutiges Schreibziel sind 45 Seiten. Ich habe mir beim Schreiben gedacht, dass ich mir doch ein Schreibziel setze. Ich habe mir gedacht, dass ich meinen alten Schreibrekord von 45 A4-Seiten erneut erreichen möchte. Und es sieht sehr gut aus. Ich bin davon überzeugt, dass es mir heute gelingen wird meinen alten Schreibrekord von 45 Seiten erneut zu holen und damit ist ein recht guter Anfang für den Neustart des optimalen Schreibens erfolgt und ich kann wirklich sehr zufrieden sein. Ich habe ja über sechs Monate nicht mehr am PC geschrieben und auch kein optimales Schreiben mehr praktiziert, da das nur auf der PC-Tastatur mir möglich ist. Mit der Einfingerschreibtechnik ist optimales Schreiben nicht möglich. Das benötigt zehn Finger. Die Schreibgeschwindigkeit ist um über dreimal höher als am Peace-Maker-Handy. Hier knallen die Wörter nur so in die Zeilen. Die Wortschreibgeschwindigkeit scheint sich verbessert zu haben. Heute flutschten die Wörter wirklich sehr schnell in die Zeilen. Alle Achtung. Kann sich ansehen lassen und braucht sich nicht zu verstecken. So eine A4 Seite hat so ca. 580

Wörter Platz. Natürlich je nachdem wie lange die Wörter sind. Aber 580 Wörter ist ein Durchschnittswert den ich nach 15 Seiten erhoben habe. Ich denke er ist deswegen recht Aussagekräftig. OK. Eigentlich wollte ich meine Bewusstheit darauf richten die ganze Zeit so schnell wie möglich zu schreiben. Das ist mir jetzt irgendwie aus meinem Bewusstsein rausgerutscht und erst jetzt ist es mir wieder eingefallen. Somit werde ich ab sofort wieder versuchen schneller zu schreiben, um heute möglicherweise einen neuen Schnellschreiberekord aufstellen zu können. Am ersten Tag vom erneuten praktizieren des optimalen Schreibens gleich einen Schreibrekord mir zu ergattern würde mir natürlich sehr gut gefallen und mich erfreuen und beglücken. Eh klar. Da ich ja nach wie vor eine positive optimistische Grundeinstellung habe gehe ich davon aus, dass es mir heute gelingen wird einen neuen Schreibrekord zu erhaschen. Von der Zeit her sieht es sehr gut aus und meine Hochrechnungen haben ergeben, dass ein neuer Schreibrekord mit aller Wahrscheinlichkeit mir wieder um die Ohren fliegen wird. Aber damit kann ich sehr gut leben und zurechtkommen. Keine Bange. Da ich jetzt überzeugt bin, dass es mir auch heute wieder gelingt ohne große Probleme 45 Seiten Text zu erstellen, kann man davon ausgehen, dass ich in absehbarer Zeit 46, 47, 48, 49, 50, Seiten an Tagesschreibergebnis mir holen werde. Ich werde so wie früher immer nur um einen Seite mehr schreiben damit ich mir zahlreiche neue Schreibrekorde mir ergattern kann. Ich denke ja, dass es mir mit meinen derzeitigen Schreibleistungen es mir in absehbarer Zeit möglich sein wird so um die 65 Seiten am Tag zu schreiben. 65 Seiten Tagesschreibleistung kann sich ansehen lassen. Kennen Sie irgendjemanden der dazu in der Lage ist 65 Seiten am Tag zu schreiben? Sehen Sie, Sie kennen auch niemanden der dazu in der Lage ist, außer mir. Optimales Schreiben sorgt für optimale Schreibergebnisse. Optimales Schreiben ist ein ausgezeichnetes Gehirntaining, Gedächtnistraining, Geistreinigungsmittel und Erkenntnisreich, überraschend und einiges mehr. Selbsterkenntnisfördernd ist es auch. Klar ist, dass ich für 65 Seiten Tagesschreibleistung mit im Durchschnitt 16 Minuten pro Seite 17 Stunden Schreibzeit benötigen werde. Eh klar. Aber da kann ich immer noch 7 Stunden schlafen und das ist für mich OK. Normalerweise schreibe ich allerdings keine 17 Stunden am Tag, sondern eher 8-10, manchmal weniger. Heute allerdings habe ich vor ein wenig mehr als 12 Stunden zu schreiben, um auf die 45 Seiten zu kommen. 16 Minuten im Schnitt für eine Seite über den ganzen Tag hinweg zeigt mir auf zu was mein Gehirn in der Lage ist. Mein Gehirn ist in der Lage über den ganzen Tag hinweg Text zu erstellen mit über 25.000 Wörtern und den auch zu schreiben. Ein Denk-Schreib-Wörtermaschinen-gewehr, dass den ganzen Tag auf Dauerfeuer eingestellt ist. Was bedeutet ich schaffe fast vier Seiten in der Stunde Schreibgeschwindigkeit. Da war ich früher nicht so schnell. Aber die Leistung besteht meiner Ansicht nach vor allem darin, dass über 12 Stunden als Durchschnittsleistung zu erbringen. Das kann man nicht kleinreden. 12 Stunden Texte zu erstellen in einer hohen Schreibgeschwindigkeit, das macht mir keiner so schnell nach. Da bin ich mir sicher. Wie viele Seiten können Sie am Tag schreiben? Sehen Sie? Nein, ich bin kein Schreibmonster. Ich bin ein leidenschaftlicher glücklicher Vielschreiberfreak. Ein Vieldenker, ein Vielleser. Nicht mehr, nicht weniger. OK, schon ziemlich viel mehr. Weltreformer. Weltverbesserer. Weltfriedensstifter. Anstoßer der geistigen Entwicklung der Menschheit. Stimme und Hände Gottes. Stimme der

Drohnenmordopfer und deren Hinterbliebenen. Stimme der Uranstaubökozid-Opfer. Stimme der Kriegsoffer. Stimme der Hungernden. Stimme der Ausgebeuteten. Stimme der Wahrheit. Stimme der Vernunft. Stimme des Volkes. Aktivist. Blogger. Offene Briefe Schreiber. Papierkriegsführer. Videoproduzent. Mensch. Gottes Sohn. Das volle Programm. Mr. 100 %. Selbstständig. Arbeitgeber. Kaufmann, Buchhalter, Lohnverrechner. Unternehmensberater. Kind Österreichs. Totgeschwiegener. Kurz und klein zensiert. Branchenweit. Comprendre? Zudem bin ich Jagdkampfgruppenkommandant i. R. 😊 Als ich Friedensaktivist wurde habe ich mich ausmustern lassen. Trotzdem verfüge ich über diese Ausbildung und Praxiserfahrung. Ich bin sozusagen eine Ein-Mann-Kampf(Schreib)-Einheit. Der Papierkriegsführer. Comprendre? OK, wäre das erinnert und der offene Brief mit ein wenig Persönlichen aufgewertet und bereichert. Ich bin eh ein offenes Buch. Ich denke, das kann man mir nicht abstreiten. Ich habe ja nichts zu verbergen. Das sieht bei Ihnen völlig anders aus. OK, jetzt muss ich mich aber wirklich beeilen und so schnell als möglich weiterschreiben, um die Seite mit Text zu füllen. Und zwar mit Text der Sinn macht. Mit Text der versucht etwas zu erreichen. Mit Text der Kritik transportiert. Mit Text der Forderungen stellt. Mit Text der informiert. Mit Text der geistige Leckerbissen und Perlen enthält. Mit Text der Erkenntnisse mitteilt. So wie immer. Eh klar. Wissen Sie was das Schöne bei Klarheit ist? Die Klarheit. Das Schöne an Klugheit ist die Klugheit. Das Schöne an Wissen ist das Wissen. Das Schöne an Erkenntnissen sind die Erkenntnisse. Das Schöne an Genialität ist die Genialität. Das Schöne an der Kreativität ist die Kreativität. Das Schöne an der Inspiration ist die Inspiration. Das Schöne an der Fantasie ist die Fantasie. Das Schöne an der Wahrheit ist die Wahrheit. Comprendre? OK. Wir liegen jetzt bei 20.400 Wörtern die heute bereits aus meinem Geist herausgesprudelt sind. Und Tendenz steigend. Die Wortsprudelgeschwindigkeit ist durchgehend konstant und zwar in der Geschwindigkeit wie ich Maschinschreiben kann. Mein Geist hat konstante Maschinschreibgeschwindigkeit. Das ist Effizienz in Reinform. Nichts geht verloren. Ich möchte mitteilen, eigentlich denke ich nicht so viel wie ich ihr schreibe. Normalerweise denke ich mir am Tag keine 26.000 Wörter. Niemals. Ich bin ein effizienter Denker und denke viel, viel weniger Wörter am Tag. Aber bei der Vielschreiberei geht es nicht anders. Da muss ich mehr denken als ich normalerweise denke. Aber für mich kein Problem. Was mich freut, ist, dass es heute so super läuft mit der ganzen Vielschreiberei. Es schreibt sich wie geschmiert. Und nicht gerade langsam. Meine Schreibgeschwindigkeit kann sich ansehen lassen und muss sich nicht verstecken. Schreiben Sie eine A4 Seite auch in 16 Minuten im Schnitt? Das ist eine durchschnittliche Wortschreibgeschwindigkeit von 36,5 Wörter in der Minute. Somit konnte ich meine durchschnittliche Wortschreibgeschwindigkeit von 32 auf 36,5 Wörter in der Minute steigern. Das erfreut mich sehr. Umso schneller, umso besser. Umso schneller, umso weniger Schreibzeit. Umso schneller, umso effizienter. Eh klar. Und ich bin davon überzeugt, dass ich meine Schreibgeschwindigkeit noch heiter weiter steigern kann. Und dann werden weitere Schreibrekorde unausweichlich sein. Aber damit kann ich recht gut leben. Und es sieht ganz danach auch, dass es mir heute gelingt einen neuen Schreibrekord zu erringen. Läuft gut. Aber schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Ich genieße meinen Schreibflow und lasse nach wie vor den Text frei fließen. Bei mir nimmt der Text ja immer den kürzesten Weg. Sehr effizient. Ein effizienter freier Text. Hat was. Kann was. Klar ist, dass

die Vielschreiberei auch einen Glückmachfaktor in sich hat. Es ist fast unausweichlich, dass man durch die Vielschreiberei glücklich wird. Das können Sie mir glauben, da ich sehr viel Praxiserfahrung damit habe. Ihnen ist sicher bereits aufgefallen, dass Sie es mit mir mit einem leidenschaftlichen Vielschreiberfreak zu tun haben. Wenn Sie zwischen den Zeilen lesen können Sie mein Schmunzeln wahrnehmen. Ich schmunzle beim glücklichen Schreiben. Nur damit Sie darüber Bescheid wissen. Möglicherweise schmunzeln Sie immer wieder beim Lesen? Könnte gut sein. OK. In diesem Fall werde ich einfach heiter weiterschreiben und mir ansehen wohin das alles führt. Ich denke, wenn ich so weiterschreibe dann führt das unweigerlich an das Ende dieser Seite und dann auf das nächste Blatt. So wie immer. Auf das kann man sich beim Schreiben verlassen. Der Textfluss geht von oben nach unten. Zeile für Zeile. Es geht beim Schreiben abwärts. Man schreibt den Text herunter. Aber damit habe ich zum guten Glück kein Problem. Mir ist wichtig, dass der Text frei fließt und einen Sinn ergibt und keine Schreibunterbrechungen entstehen. Durchgehend Denken von in der Früh bis am Abend. 12 Stunden durchgehendes Denken und Schreiben. In einer beachtlichen Geschwindigkeit. Ein fitter Geist kann beachtliches leisten. Und klar ist, wenn man Höchstleistungen (45-65 Seiten Texterstellung am Tag), Bestleistungen, Meisterleistungen, Glanzleistungen erbringen will, dann ist ein sehr fitter Geist notwendig. Einen fitten Geist zu haben ist ein geistiges Vergnügen. Eine geistige Wohltat. Geistiges Glück. OK. Haben Sie mittlerweile ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert? Oder gehören Sie immer noch zu den geistigen Totalversagern? Sie sind ein geistiger Vergeuder? Leider muss ich davon ausgehen, dass Sie immer noch nicht Ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert haben. Schön wäre es natürlich, wenn ich hier einmal nicht recht haben würde. Allerdings kann ich mir das nicht vorstellen. Geistig unterentwickelte Menschen erwecken den Eindruck, dass sie auf ihre geistige Unterentwicklung beharren. Warum Sie das machen ist ungeklärt und kann nicht verstanden werden. Eine kluges Verhalten ist das mit Sicherheit nicht. Man kann hier vom Gegenteil sprechen. Das ist ein dummes Verhalten eines geistig unterentwickelten Menschen. Geistig unterentwickelte Menschen verhalten sich geistig unterentwickelt. Gerade habe ich die 21.000 Wörter Grenze überschritten. Bei uns in Innsbruck regnet es gerade und es ist Ende Mai. Nur damit Sie den offenen Brief richtig historisch einordnen können. Sie werden diesen offenen Brief irgendwann Ende Juli oder im August bekommen, da noch sehr viele andere offene Briefe auf ihre Versendung warten. Ich bin ja im Zensuristen-Totschweiger-Papierkrieg ein paar Monate mit dem Schreiben im Voraus. Alle offenen Briefe die ich im Mai, Juni und bis Mitte Juli übersendet habe, habe ich im April und davor geschrieben. Ich bin eben vor meiner Zeit. Zudem hätte ich noch weitere 25 offene Briefe mit erotischen Kurztexen auf Lager liegen. Allerdings bin ich mir nicht sicher, ob Sie die geistige Reife dafür aufweisen oder ob Sie geistig verklemmt, brüde oder frigide sind. Derzeit sind diese erotischen Kurztexen unter Verschluss. Aber möglicherweise werde ich Sie irgendwann einmal öffentlich machen. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Derzeit habe ich ja auch noch über 1.700 neue Kurztexen am Peace-Maker-Handy gespeichert die ich alle noch umspeichern muss und in offenen Briefen verarbeiten werde. Dieses 1.700 Kurztexen habe ich in einem Monat verfasst. Was bedeutet am Tag 54 Kurztexen im Schnitt. Kurztexen zu schreiben ist „schwerer“ als eine Textwurst zu schreiben, da man bei

54 Kurztexen am Tag 54 Anfänge überwinden muss und es dazu 54 Einfälle benötigt. Bei dem Verfassen von Textwürsten hat man nur einen Anfang zu überwinden und kann sich dann treiben lassen sowie kann man Themen switchen. Klar ist, dass jeder Mensch denkt, dass seine Wirklichkeit die wirkliche ist. Aber da so viele Menschen so viele verschiedene Wirklichkeiten haben, können nicht alle die wirkliche Wirklichkeit sein. Ich allerdings habe meine Wirklichkeit auf Fakten, Tatsachen, Realität und Wahrheiten aufgebaut und gehe daher aus, dass meine Wirklichkeit wirklicher (wahrer) ist als viele andere Wirklichkeiten. Nur damit auch das einmal kurz und deutlich mitgeteilt wurde. Ich habe ja noch 8 Seiten Platz, um ihn mit Text zu füllen. Klar ist, dass ich diese Gelegenheit nutzen werde und diesen freien Raum noch mit Text vollstopfe und hoffe, dass es zu keiner Textverstopfung kommen wird. Bisher ist es ja zum guten Glück noch nicht zu einer Textverstopfung gekommen, daher gehe ich davon aus, dass ich auch künftig von Textverstopfungen verschont bleibe. Falls doch eine Textverstopfung auftritt, dann werde ich die Ruhe bewahren und alle meine Möglichkeiten abwägen und alles tun, um die Textverstopfung zu bereinigen und aufzulösen. Von einer möglichen Textverstopfung werde ich mich mit Sicherheit nicht aus der Schreibbahn werfen lassen. Da müssen Sie sich keine Sorgen machen. Das würde ich schon hinbekommen. Keine Angst. Das bekomme ich schon gebacken. Ich bin ja kein Schreibanfänger mehr. Es könnte gut sein, dass ich ein Textverstopfung einfach durchschreibe. Mit voller Schreibkraft durch die Textverstopfung. Von einer Textverstopfung lasse ich mich nicht aufhalten. Keine Bange. Ich werde mit einer Textverstopfung spielend leicht fertig. Könnte gut sein, dass ich eine Textverstopfung schneller bereinige und ausräume als sie benötigt alles zu verstopfen. Aber da wir ja zum guten Glück es noch mit keiner Textverstopfung zu tun haben können wir hier heiter weiter machen und den Text frei fließen lassen. Ich habe immer noch kalte Finger. Und es regnet. Der Mai war nicht gerade schön. Aber wenn es regnet habe ich kein schlechtes Gewissen, dass ich einen Waldspaziergang machen könnte und herumschreibe. Ist alles nicht so einfach. Aber ich komme damit zurecht. Das Schöne ist, dass bei mir wieder Ruhe eingekehrt ist und die Baustelle vor meinem Fenster beendet wurde. Somit steht mir jetzt wieder mehr Ruhe zur Verfügung was ich sehr schätze. Und die Steinmetze haben sehr laute Maschinen im Einsatz gehabt und haben sehr viel geschrämt. Wir haben jetzt einen neuen Haussims aus einer Steinplatte. Schaut ganz OK aus. Der Gedanke eine 25-jährige Weltreise zu unternehmen ist ziemlich sexy allerdings lässt sich so eine Weltreise nicht mit meinen Lebenszielen vereinbaren. Aus diesem Grunde werde ich auf eine 25-jährige Weltreise verzichten. Mir gefällt es in Innsbruck ja auch sehr gut und weil ich ja nicht selbst arbeiten muss kann ich mir meine gesamte Zeit frei einteilen. Ich befinde mich ja seit 12 Jahren im Selbstständigenstreik und seit 9 Jahren im Selbstständigenvorruhestand. Allerdings überlege ich ob ich mit Ende dieses Jahres meine Selbstständigkeit auf den Nagel hängen werde. Ich denke 19 Jahre Selbstständigkeit sind genug und ich werde einen Schlusstrich ziehen. Meine Angestellte bekommt alle meine Kunden und die kann dann weitermachen wo sie aufgehört hat. Win-Win. Ich denke, es ist die Zeit reif für Veränderung. Das Leben ist Veränderung. Und wenn ich meinen Buchhaltungs- und Lohnverrechnungsbetrieb schließe, werde ich keine Kundenkontakte mehr haben sowie niemand mehr bei mir in der Wohnung arbeitet und es wird Ruhe einkehren. Ich denke, dass ich mir Ruhe verdient habe und dann die Ruhe genießen

werde. Ich bin ja auch nicht mehr der Jüngste und gehe in zehn Jahren sowieso in Pension. Allerdings habe ich nicht vor meinen Aktivismus zu beenden. Den habe ich vor bis 80 Jahre zu machen. Also keine Angst und keine Sorgen ich werde Ihnen erhalten bleiben. Neben meiner Gelassenheit habe ich meine Beharrlichkeit und meine Ausdauer sowie mein Durchhaltungsvermögen. Comprende? Gut. Sollten Sie Beharrlichkeit mit Nervensäge verwechseln und mir vorwerfen wollen, dass ich eine Nervensäge bin, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Also wirklich. Mich als eine Nervensäge zu bezeichnen, geht gar nicht. Das werde ich mir auf keinen Fall gefallen lassen. Ich komme mir schon so vor als ob ich Opfer einer üblen Schmutzkübelkampagne bin. Ich werde diffamiert, denunziert, schlecht geredet. Allerdings werden Sie damit nicht durchkommen da ich mich zur Wehr setzen werde. Ich werde über Sie sowas von drüberfahren, dass Sie sich ein Leben lang daran erinnern werden. OK? OK. Dann wissen Sie Bescheid und kennen sich aus. Ich werde hier an dieser Stelle heiter weiterschreiben. Ich finde es grandios, dass es am ersten Tag der Wiederaufnahme des optimalen Schreibens so super läuft. Rekordverdächtig super läuft. Comprende? Bald kann ich einen neuen Namen tragen. Mr. Schreibrekord. Mr. optimaler Schreiber. Mr. Kurztexte-Vielschreiberfreak. Ich denke, ich nehme alle drei Bezeichnungen dankbar an. Passen zu mir. Klar ist, dass das optimale Schreiben jetzt wieder ein anderes ausgezeichnetes Gehirntrainig als die Kurztexte-Vielschreiberei ist. Wenn ich mir alleine die heutige Schreibleistung so ansehe, dann erkenne ich zu welchen grandiosen Leistungen mein Geist fähig ist. Ich ziehe meinen imaginären Hut und zolle Respekt sowie lobe und preise meinen Geis. Und kommen Sie mir nicht mit Selbstlob stinkt. Es gibt Selbstlob das berechtigt ist und duftet. Comprende. Ich kann und werde nicht abstreiten, dass wenn man es sachlich und objektiv anhand der Fakten und Tatsachen betrachtet meine erbrachten Schreibleistungen sich wirklich ansehen lassen können. Das kann man nicht schlechtreden. Sollten Sie das schlechtreden wollen, dann fordere ich Sie hiermit auf zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließen noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um

das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Nein, ich möchte hier keine Drohkulisse aufbauen. Ich möchte Sie nur darüber informieren und darauf aufmerksam machen auf was Sie sich einstellen müssen, wenn Sie mir schräg daherkommen. OK? Sie können das als Mitteilung, als Information, als Aufklärung, als Warnung ansehen. Wie Sie wollen. Ich habe Ihnen Bescheid gegeben und Sie sind somit unterrichtet. Das ist fair. Gut. Die letzten sechs Seiten. Umso mehr ich schreibe, umso weniger muss noch ich schreiben. Wenn man sich ein Schreibziel gesteckt hat ist man motiviert und möchte natürlich das gesteckte Schreibziel erreichen. Ich habe bisher immer meine mir gesteckten Schreibziele erreicht. Ab der Erreichung der Hälfte des anvisierten Schreibziels werden die Seiten immer weniger. In diesem Fall ist es positiv, wenn etwas immer weniger wird. 6 Seiten sind in unter zwei Stunden geschrieben. Dann kann ich mir heute noch einen Film ansehen und mich über die wiedererreichte Schreibleistung im optimalen Schreiben in der Höhe von 45 Seiten Tagesschreibleistung erfreuen. Ich habe jetzt schon Vorfreude und bin glücklich. Klar ist, dass glückliche Schreiber, um bis zu 31 % bessere Denkleistungen aufbringen können. Mir ist es sehr wichtig, dass ich mir jeden Tag in der Früh mir mein Lebensglück bewusst mache. Ich möchte mit Sicherheit nicht auf bessere Denkleistungen und auf Glück verzichten. Ich bin ja nicht blöde. Ich weiß, dass ich für mein Glück selbst verantwortlich bin. Ich habe vor ca. dreißig Jahren mir ein Buch über Glück gekauft. War sehr interessant. Seitdem bin ich ein „Glücksritter“ und lucky boy. Eigentlich bin ich ein Glücksschmid und Glücksbringer. Wenn Menschen bewusst genug sind, können Sie von mir beglückt werden. Die Zensuristen-Totschweiger die mich seit über zwölf Jahren der Öffentlichkeit gegenüber vorenthalten und mich kurz und klein zensieren sind somit auch Glückverhinderer. So wie eine Massenerleuchtung möglich ist, so ist auch eine Beglückung der Menschheit möglich. Die Wahrheit oder Information kann eine Massenerleuchtung auslösen. Somit sind die Zensuristen-Totschweiger Erleuchtungsverhinderer. Sie sind Lügner. Sie sind Verräter. Sie sind Betrüger. Sie sind Blödmacher. Sie sind Kriegsbeteiligt, Terrorismusbeteiligt und Massenmorbeteiligt. Sie kassieren für die Zensur unserer aktiven Kriegsbeteiligung durch das Heeresnachrichtenamt und der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte unser veruntreuten Steuergelder und verdienen sich mit Zensur goldene Nasen. Sie verkaufen die Öffentlich für dumm und dämlich und belügen sie. Sie agieren als Partner, Erfüllungsgehilfen, Handlanger, Helfer und Unterstützer der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen die eine Lizenz zum Morden ausüben. Wir sind ein Kriegsstaat, ein Terrorstaat, ein Schurkenstaat. Bei uns herrscht Regierungskriminalität und Staatsterrorismus vor. Wir erleben einen politischen Skandal, einen medialen Skandal, einen Justizskandal, einen Polizeiskandal, einen Verfassungsschutzskandal, einen Generalstabskandal, einen Heeresnachrichtenamtsskandal. Wir haben eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Hofberichterstatter-Zensuristen-Situation die ein großer Skandal und eine völlig Zumutung und Frechheit ist. Das kann man nicht schönreden und das kann man nicht abstreiten. Wir haben eine völlig abartig abhängig machende Medienfinanzierung die die Medieneigentümer gierig nach Steuergelder werden lässt und die Medieneigentümer ihre Mannschaft auf Regierungskuschelkurs halten und vorausseilend willfährig politisch korrekt würdelos unkritisch wohlwollend

Hofberichterstaten-Totschweigen. Ist Ihnen aufgefallen, dass Sie mir überall recht geben müssen, weil ich mich an den Fakten und Tatsachen orientiere? Ja? OK. Ich gratuliere Ihnen. Vielleicht wird das mit Ihnen ja noch was. Haben Sie schon angefangen ihre geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren? Kann es wirklich sein, dass Sie in ihre geistige Unterentwicklung völlig verbissen sind? Haben Sie sich geistig festgebissen? Leiden Sie unter einer geistigen Maulstarre? Die Frage die sich hier an dieser Stelle ergibt ist: Was ist mit Ihrer Vernunft und mit Ihrem Verstand? Haben Sie die deaktiviert? Ausgeschaltet? Abgestorben? Außer Gefecht? Ohne Funktion? Das ist eine ernstgemeinte Frage. Glauben Sie mir. Machen Sie darüber eine ausgedehnte Selbstreflexion und ergründen Sie das genauer. Ratsam ist es sich Notizen zu machen. Sonst vergessen Sie wieder alles. Comprendre? Gut. Ich wünsche Ihnen, dass Sie viele Erkenntnisse bei der Selbstreflexion erhalten werden. Die haben Sie anscheinend dringend notwendig. Und ja, ich mache mir schon längere Zeit Sorgen über Ihren Verstand und ihre Vernunft. Von meiner Seite betrachtet sieht es überhaupt nicht gut aus. Ein Tipp: Googeln Sie Mal Vernunft und Verstand und vergleichen ihre Verhaltensweisen. OK? Wenn Sie die richtige Erkenntnis gewinnen, dann wissen Sie Bescheid wie es um Ihren Verstand und Ihre Vernunft besteht. Dies zu wissen macht Sinn und ist an ratsam. Wenn man unvernünftig ist und man weiß nicht, dass man unvernünftig ist, dann wird man seine Unvernunft nicht ausräumen. Hingegen wenn man unvernünftig ist und man weiß, dass man unvernünftig ist, dann hat man die Möglichkeit seine Verhaltensweise zu ändern und wieder vernünftig werden. Daher ist es von so großem Wert, zu wissen ob man den Verstand und die Vernunft verloren hat. Ich meine es wirklich nur gut mit Ihnen. Ich rate Ihnen lassen Sie sich einmal Ihren Geist von einem Psychiater oder guten Psychologen durchchecken. Es ist gut möglich, dass Sie dann auf Sachen draufkommen auf die Sie geistig nicht dazu in der Lage sind darauf zu kommen. Es ist sogar anzunehmen, dass das so ist. Comprendre? Wie Sie ja jetzt wissen mache ich mich schon lange Zeit große Sorgen um Ihren Geisteszustand. Ja, das mache ich. Ich bin fürsorglich. Wenn Sie geistig nicht einmal dazu in der Lage waren erkennen zu können, dass Sie eine geistige Entwicklung, Ausbildung und Training ihrer geistigen Fähigkeiten dringend notwendig haben, dann kann es auch sein, dass Sie nicht mitbekommen haben, dass Sie verblödet sind, oder dass Sie den Verstand verloren haben oder völlig unvernünftig sind. Ich kann das ja von Innsbruck aus nicht wahrnehmen und Ferndiagnosen liegen mir fern. Deshalb kann ich mich nur mit Fragen vorfragen und durchfragen. Ich sitze mir hier den Arsch ab und schreibe Ihnen offene Briefe und Sie verhalten sich arrogant, ignorant, respektlos und anstandslos? Finden Sie nicht auch, dass das ein Arschlochverhalten ist? Auch hier rate ich Ihnen zu einer ausgedehnten Selbstreflexion und ergründen Sie Ihre Verhalten und klären mit sich ab, ob so ein Verhalten legitim und angebracht ist. OK? Gut. Auch hier wünsche ich Ihnen die notwendigen Erkenntnisse zu erhalten, dass Sie das alles richtig einschätzen und einordnen und zu den richtigen Schlüssen und Verhaltensweisen kommen können. Wenn Sie die offenen Briefe als eine Brieffreundschaft verstehen, dann möchte ich Sie daran erinnern, dass wir uns im Zensuristen-Totschweiger-Papierkrieg uns befinden. Auch wenn ich hier immer wieder nett daher schreibe ist das hier keine Brieffreundschaft. Ich bin mit Sicherheit nicht mit einem Zensuristen-Totschweiger befreundet. Nie und nimmer, das können Sie vergessen und sich gleich abschminken. Das wird

nicht passieren. Das kann man von mir nicht verlangen und kommt mir nicht in die Tüte. OK? OK, dann wäre auch das geklärt und klargestellt. Shit. Ich hatte gerade den Gedanken ob ich heute nicht gleich fünfzig Seiten schreibe. Schreibe ich halt ein wenig mehr. Allerdings dann kann ich mir nicht so viele neue Schreibrekorde holen wie ich es vorgesehen habe. Hmm. Ich werde es mir noch überlegen. Aber meinen Hochrechnungen zufolge könnte ich ohne große Probleme auch fünfzig oder mehr Seiten heute schreiben. Das wäre ein Senkrechtstart im optimalen Schreiben. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen wie ich später aufgelegt bin und wie ich mich dann entscheiden werde. Alles ist möglich und nix ist fix. Man kann gespannt sein und darf sich überraschen lassen. Ein wenig Spannung & Überraschung tut gut und erfrischt geistig sowie sorgt für Abwechslung. Und ich wiederhole mich. Ich bin auf keinen Fall eine Plaudertasche. Normalerweise bin ich ein sehr ruhiger introvertierter Mensch. Aber klar ist, wenn man der Vielschreiberei nachgeht, dann ist man dazu gezwungen mehr zu denken da man ja viel schreibt. Ich habe zum guten Glück mit dem Denken überhaupt kein Problem, da ich ein Vieldenkerfreak und geistig entwickelt bin. Zufälligerweise verfüge ich über hochtrainierte Schöpferkräfte die mir den ganzen Tag über geistige Höchstleistungen erbringen. Und es schreibt sich wirklich ausgezeichnet mit der Zehnfingerschreibmethode. Und so schnell. Einfach unglaublich. Es kommt mir so vor als ob der Text ein Wettrennen in die Zeilen hinein veranstaltet. Meine durchschnittliche Wortschreibgeschwindigkeit hat sich auch um einiges verbessert und jetzt kann ich mich dem optimalen Schreiben hingeben. Wenn Sie mich jetzt gerade fragen würden wie es mir geht, dann würde ich sagen, dass ich glücklich bin und es mir sehr gut geht. Geht es Ihnen auch gut? Ich denke nicht. Als Zensuristen-Totschweiger kann man sich nicht mehr gut fühlen. Da würde man sich belügen oder sich was vormachen. Wenn man sich nicht mehr gut fühlen kann, wie fühlt man sich dann? Ungut, Scheiße? Aber das ist ja ihre Angelegenheit und Verhaltensweise und nicht meine. Ich würde nichts machen wo ich mich dabei Scheiße fühle, weil ich ein Lügner & Verräter bin. Haben Sie ein Problem mit der Gier? Leiden oder erfreuen Sie sich an der Skrupellosigkeit? Ich gehe davon aus, dass Sie sich an der Skrupellosigkeit erfreuen. Die Skrupellosigkeit ermöglicht Ihnen als Partner der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und der CIA-Drohnenmassenmörderterroristenpsychopathen zu agieren sowie für unsere staatlichen Drohnenmordbeteiligten und unsere staatlichen Drohnenmordverantwortlichen. Aber das ist Ihnen ja bewusst. Ich dachte mir ich erinnere kurz daran und frage kurz nach, um das genauer abzuklären. OK ich fange jetzt mit dem Endspurt an und gebe die letzten dreieinhalb Seiten alles was ich an Schreibkraft zur Verfügung habe und haue nochmal so richtig in die Tasten. In der Zeit liege ich gut und es könnte sehr gut sein, dass ich über das Schreibziel drüber hinausschießen werde und noch ein paar Seiten mehr schreibe um nicht nur einen alten Schreibrekord erneut zu erreichen, nein, um einen neuen Schreibrekord aufzustellen. Ich denke ich werde die Gelegenheit nutzen und heute einen höheren neuen Schreibrekord aufstellen. Ich bin ja geistig fit und warum sollte ich einmal nicht über das Schreibziel hinausschießen. Von der Zeit her geht es sich spielend aus. Ich denke ich werde mich für fünfzig Seiten entscheiden. Fünfzig Seiten klingt gut. Dann ist mein neuer Tagesseitenschreibrekord ab heute bei fünfzig Seiten. Aber dafür muss ich noch einige Seiten texten. Zum guten Glück bin ich sehr lange Zeit geistig fit und benötige keine Denkpausen oder Schreibpausen. (Außer Essen, Toilette)

Könnte gut sein, dass ich heute auf 29.000 geschriebene Wörter kommen werde. Sieht ganz danach aus. Vielleicht werden es nur 28.500. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen. Abgerechnet wird am Schluss. Am Ende wird evaluiert (und allermeisten gefeiert). An mir soll es nicht liegen und werde mich heute erneut selbst überragen und mich übertreffen sowie besiegen. Das optimale Schreiben macht mir großen Spaß, weil es einfach sehr schnell vor sich geht und ich meinen Geist mehr geistig abverlangen kann/muss. Klar ist, dass das optimale Schreiben ein Glückskreis ist. Ein positiver Wirkkreis. Das optimale Schreiben trainiert die geistigen Schöpferkräfte und die hochtrainierten Schöpferkräfte optimieren das optimale Schreiben. In der Natur wird das ein selbstbeschleunigendes System genannt. Optimales Schreiben ist selbstbeschleunigend. Geist und optimales Schreiben schaukeln sich gegenseitig hoch. Läuft optimal beim optimalen Schreiben. Und die ganzen Synergieeffekte darf man auch nicht vergessen. Optimales Schreiben ist wie die Kurztexte Vielschreiberei ein ausgezeichnetes Gehirntaining, ein ausgezeichnetes Gedächtnistraining, ein ausgezeichnetes Geistreinigungsmittel, ein Erkenntnisvermittlungsmittel, ein Selbsterkenntniswerkzeug, ein Schreiberglückserzeugungsmittel, ein Überraschungsmittel und etwas was einen ins Staunen versetzen kann und einem wundern lässt. Klar ist, dass Schreiben die Denkgeschwindigkeit verringert und man tiefgründiger denken kann. Deshalb erlangt man meiner Meinung nach auch neue Erkenntnisse. Ein gieriger Mensch ist Opfer seiner selbst. Die Schuld auf die Gier zu schieben ist bei einem freien Willen nicht begründbar. Charakterschwäche. Geistige Schwäche. Habsucht. Geldgier. Machtgier. Geistige Unterentwicklung. Klar ist, dass geistig unterentwickelte Menschen eine Neigung haben gierig zu sein, korrupt zu sein, verlogener zu sein, egoistisch zu sein, arrogant zu sein, ignorant zu sein, respektlos zu sein, anstandslos zu sein und viele negative Charaktereigenschaften mehr. Geistig entwickelte Menschen haben keine solchen Neigungen. Auch deswegen ist die geistige Entwicklung der Menschheit dringend erforderlich und notwendig. Die Menschheit hat lange genug ihr so wertvolles geistiges Potenzial vergeudet. Die Zeit der geistigen Entwicklung steht ins Haus. Die Zeit der geistigen Meisterschaft. Eine neue Zeit mit geistig entwickelten Menschen. Auch eine Zeit der Aufklärung und eine Zeit der Wahrheit. Eine Zeit der Bewusstheit. Eine Zeit des Friedens. Eine Zeit der Weltreform. Eine Zeit wo Verteilungsgerechtigkeit und Steuergerechtigkeit vorherrscht und die Demokratien den Namen verdienen und völlige Transparenz vorherrscht, imperative Mandate und das Recht vom Volk ausgeht sowie direkte Demokratie zur Normalität gehört. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konforme Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter verhindern all dieses um den Status Quo aufrecht zu erhalten an dem sie profitieren und die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung benachteiligt wird. OK. Die Kognitionswissenschaften haben ja herausgefunden, dass der Mensch nur über 2 % bewusste Gedanken verfügt und auf 98 % seiner Gedanken überhaupt keinen Einfluss hat und diese 98 % seiner Gedanken auch gar nicht wahrnehmen kann. Wenn ich auch so unbewusst bin, dann ermöglicht 2 % Bewusstheit über 45 A4-Seiten Texte zu erstellen. Was bedeuten würde. Bei 16 Stunden Wachzeit nur 2 % bewusste Gedanken zu haben bedeutet 19 Minuten der 16 Stunden bewusst zu sein. In nur 19 Minuten 45 Seiten zu schreiben ist unmöglich. Daher gehe ich davon aus, dass ich mehr als 2 % bewusste Gedanken habe. Wenn ich die 45 Seiten in

zwölf Stunden Schreibzeit schreibe, dann reichen 19 Minuten Bewusstheit einfach nicht aus um 45 Seiten Text zu bewerkstelligen. Zudem gehen die Kognitionswissenschaften davon aus, dass die allermeisten Entscheidungen die ein Mensch trifft nicht bewusst durch einen Denkvorgang getroffen werden, sondern dass Frames diese Entscheidungen für den Menschen übernehmen. Wir sind also unbewusste (2 %) Menschen die Framegesteuert sind. Comprene? Genau das nutzt die US-NATO bei Ihrem geheimen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung über das Unbewusste aus. In die Köpfe der Menschen werden kriegsdienliche Frames installiert die dann die Entscheidungen für die Menschen abnehmen und die Menschen das gar nicht mitbekommen, dass ein Frame die Entscheidung getroffen hat. Die mutmaßlich erzeugte Islamophobie wird von der US-NATO genutzt, um die Menschen zu manipulieren und zu beeinflussen. Die US-NATO wendet demnach Gehirnwäsche an, um die europäische und amerikanische Bevölkerung auf Kriegskurs zu bringen und dazu zu bewegen Waffenlieferungen in ein Kriegsgebiet zu machen. Es werden Ängste erzeugt, US-NATO-konforme Narrative verbreitet, US-NATO-konforme Propaganda verbreitet, US-NATO-konforme Feindbilder verbreitet, US-NATO-konforme Verzerrungen verbreitet, US-NATO-konforme Verkürzungen verbreitet und eine kriegsdienliche US-NATO-Matrix verbreitet die per Dauerschleife in die Köpfe der Menschen gehämmert wird. Die gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter verdienen sehr viel Geld für den Verkauf der Deutungshoheit, für die Zensur, für die Propaganda, für die Narrative-Verbreitung, für die Feindbildverbreitung, Wer zahlt, schafft an und beiße nicht die Hand die dich füttert. Wer mitmacht und schweigt, der bleibt und verdient. Alle schwimmen im Mainstream und verteidigen die Deutungshoheit und zensieren um die Wette. Wir haben wirklich eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Zensuristen-Hofberichterstatter-Situation die ein großer Skandal und eine völlige Frechheit und Zumutung ist. Das kann man nicht schönreden und das kann man nicht abstreiten. Comprene? Sie können auch nicht abstreiten, dass Sie Teil des Problems sind und auf der falschen Seite stehen. Klar ist zudem, dass Zensur Lüge ist, Verrat ist, Betrug ist. Über zweiundzwanzig Jahre unsere aktive Kriegsbeteiligung der Öffentlichkeit vorzuenthalten und zu zensieren ist mit nichts zu rechtfertigen. Und oben drauf für diese Zensur unsere veruntreuten Steuergelder abzukassieren ist ein Skandal. Sie verhöhnen uns und sie verkaufen uns nicht nur für dumm und dämlich. Das wird Ihnen früher oder später auf den Kopf fallen. Davon können Sie ausgehen. Das ist wie ein Damoklesschwert das über einem am Faden hängt. Zu jeder Zeit kann das Schwert auf einen herabfallen. Und ungeschützt herabfallende Schwerter abzubekommen kann unter Umständen nicht lustig sein. Das kann sogar blutig enden. Ohne Scheiß. Wäre ich ein verhasster Zensuristen-Totschweiger dann würde ich mir das alles nochmals ganz genau überlegen. Man kann auch vor einen Spiegel treten und sich ins Gesicht und in die Augen schauen und ganz laut: Du dumme Zensuristen-Totschweiger-Sau schreien. So im Tonfall von Klaus Kinski. Comprene? Möglicherweise hilft es Ihnen etwas zu erkennen? Wenn Sie es nicht gleich checken, dann beschimpfen Sie Ihr Spiegelbild so lange bis bei Ihnen der Groschen fällt. Auch wenn das sehr lange dauern kann. Irgendwann checken Sie sicher, dass Sie eine verhasste Zensuristen-Totschweiger-Sau sind. Ich kann und werde das

hier jetzt nicht beschönigen oder verharmlosen. Das können Sie von mir nicht erwarten. Das können Sie sich abschminken und gleich vergessen. Schon blöde wäre ich, wenn ich das machen würde. Da ich aber zufälligerweise nicht blöde bin, werde ich das auch nicht machen. Wenn Sie zwischen den Zeilen lesen können bekommen Sie viel mehr mit. Sie beharren darauf ein Zensuristen-Totschweiger-Schwein zu sein? Nur weil Sie einen Schlappschwanz haben? Oder einen Ringelschwanz, wie es Schweine haben? Für mich kein Problem, dann denken Sie einfach überall wo Sau steht ein Schwein hin und werden Sie mit Ihrem Zensuristen-Totschweiger-Schwein-sein glücklich. Eigentlich würde ich mich jetzt auf der letzten Seite der 45 Seiten befinden aber ich habe es mir anders überlegt und schreibe heiter weiter und schaue Mal wie lange ich noch Bock habe um zu schreiben. Ich schreibe ja jetzt schon 12 Stunden und habe eine durchschnittliche Seitenschreibgeschwindigkeit von 16:30 im Schnitt erzielt. Was bedeutet eine Wortschreibgeschwindigkeit von 35,2 Worten in der Minute über den Schreibzeitraum von 12 Stunden und 30 Minuten. Also ich bin mit dem Zwischenergebnis sehr zufrieden und bin aber davon überzeugt, dass da noch viel mehr drinnen ist und ich dieses Ergebnis noch öfters verbessern werde. Da mache ich mir nichts vor. Das ist so sicher wie das Amen in der Kirche. Mit den 45 Seiten werde ich auf eine Wortanzahl von 25.700 kommen so wie vorberechnet. Allerdings werde ich ja noch ein paar Seiten schreiben und daher wird die heutige Wortanzahl noch ansteigen. Sie wollen jetzt tatsächlich noch eine Provokation von mir lesen? Ich soll Sie erneut provozieren? OK, an mir soll es nicht liegen. „Ich behaupte, kein einziger Zensuristen-Totschweiger hat das Rückgrat und die Eier angstfrei und ohne sich dabei in die Hose zu scheißen einen Artikel über unsere aktive Kriegsbeteiligung durch das Heeresnachrichtenamt und der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, das größte Terrormordprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte, welches 98 % unschuldige abschlachtet und die Geheimdienste, Militärs und Teile der Regierungen aller US-NATO-Staaten, der Schweiz, Österreich und Schweden an der Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft als Partner massenmordbeteiligt, terrormordbeteiligt und kriegsmordbeteiligt sind und eine Lizenz zum Morden ausüben.“ OK. Ich möchte jetzt gar nicht wissen wie klein Ihre Eier zusammengeschrumpft sind oder ob Sie sich gerade in die Hose geschissen haben. Wenn Sie sich vor Provokationen anschießen, dann sollten Sie so einiges überdenken. Zuerst frech nach einer Provokation zu betteln und sich dann vor der Provokation anzuscheißen ist sehr fragwürdig. Wie sehen Sie das? Sollten Sie doch irgendwo Eier haben können Sie auch gerne mich provozieren. Sie können mir eine diesbezügliche E-Mail mit dem Kennwort: „Provokation“ schreiben und können mich dann in aller Ausführlichkeit provozieren. Eine schnelle Antwort wird Sie überraschen und Ihnen die Augen öffnen. Davon können Sie ausgehen. Jeder der provoziert muss auch die Reaktion vertragen. Wenn man mich provoziert, dann kann man sich sicher sein, dass eine dementsprechende Reaktion folgen wird. Also überlegen Sie sich gut, was Sie tun. Wenn Sie unüberlegt herum provozieren, könnten Sie dabei so einiges verlieren. Wenn Sie keine Verlustängste haben, dann können Sie es wagen und sich sicher sein, dass ich mich revanchiere. Knallhart. Beinhart. Stahlhart. Steinhart. Das volle Programm. Mit voller Härte werde ich zurückschlagen (schriftlich). OK, dann habe ich Sie darüber informiert und Sie wissen darüber Bescheid. Wenn Sie mich provozieren kann es auch gut sein, dass ich Sie

auffordere Sie hiermit zu einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auf und ich verspreche Ihnen hier an dieser Stelle, dass ich Sie verbal in der Luft zerfetzen werde und ich Sie anschließend noch völlig fix und fertig machen werden um an Ihnen ein öffentliches abschreckendes Exempel zu statuieren. Klar ist, dass ich mir Ihre Frechheit mit Sicherheit nicht gefallen lassen und ich mich zur Wehr setze. Sie können es sich abschminken damit durchzukommen und können das gleich vergessen. Damit werden Sie nämlich nicht durchkommen. Ich werde Sie auflaufen lassen und es Ihnen zeigen. Sie können natürlich gerne anstatt einem öffentlichen Wort-Gefecht-Duell auch einen öffentlichen Boxkampf unternehmen oder mit mir eine öffentliches Watschenduell veranstalten. Gerne werde ich Ihnen Ihre Fresse polieren. Nur um das ganz klar und deutlich ausgedrückt zu haben. Sie werden sich das nächste Mal sehr gut überlegen ob Sie mich provozieren oder Sie es lieber unterlassen mich zu provozieren. Habe ich Sie etwa eingeladen mich zu provozieren? Ich denke nicht. Ich befinde mich gerade auf der Siegerstrecke. Der 45 Seitenschreibrekord ist überschrieben und ich befinde mich mit voller Schreibkraft voraus auf der 46 Seite und später auf der 47 und 48 Seite. Ich denke nach 48 Seiten werde ich es für heute lassen. Ich hänge als noch etwas mehr als eine dreiviertel Stunde Schreibzeit dran. OK, es kann auch gut sein, dass ich heute doch noch die 50 Seiten vollmache. Voll Text mache. 50 klingt einfach besser als 48 Seiten Tagesschreibleistung. Wegen zwei weiteren Seiten werde ich auch nicht herumscheißen. Ich schreibe sie einfach und dann ist gut. Es regnet immer noch. Eigentlich muss ich heute noch einkaufen gehen. Ich hoffe irgendwann hört das regnen auf. Aber zum Glück bin ich ja auch nicht aus Zucker. Irgendwie werde ich das schon irgendwie hingebogen bekommen. Bisher habe ich mir ja auch immer zu helfen gewusst. Es wird nichts helfen, aber ich werde meine vierte Schreibunterbrechung machen müssen, da ich noch einkaufen muss und das Geschäft bald zusperrt. Aber Sie bekommen das ja eigentlich gar nicht mit, dass ich gleich zum Lebensmittelladen gehen werde und hier an dieser Stelle eine Schreibunterbrechung stattfindet. Bin schon wieder zurück und habe alles eingekauft. Ja, es hat geregnet, aber ich hatte eine Jacke an. Zum Glück ist das Geschäft ja nicht weit von meiner Wohnung entfernt und die Schreibunterbrechung konnte in Grenzen gehalten werden. Also heute in der Früh hätte ich mir eigentlich nicht gedacht, dass ich mir ein Schreibziel stecke und mir dann doch eines stecke und dann das Schreibziel noch erhöhe. Aber jetzt weiß ich mehr. Oft kommt es anders als man sich denkt. Fünf Seiten mehr bedeutet in etwa 3.000 Zeichen mehr, somit werde ich bei knapp 29.000 Wörter sein, wenn ich die fünfzig Seiten voll habe. Also fünfzig Seiten Tagesschreibleistung klingen auf jeden Fall besser als 45 Seiten. Allerdings denke ich, dass es nicht sehr lange benötigen wird bis ich noch höhere Tagesschreibleistungen erbringen werde. Umso geübter ich im optimalen Schreiben werde, desto mehr kann ich in derselben Zeit schreiben. Heute ist ja mein Neustart im optimalen Schreiben nach einer Schreibunterbrechung von 7 Monaten. Dass mir der Wiedereinstieg im optimalen Schreiben so gut glückt, damit habe ich gestern noch nicht gerechnet. Eigentlich wusste ich gestern noch gar nicht, dass ich wieder am PC schreiben werde. Das hat sich ja erst heute in der Früh ergeben. Eine spontane Entscheidung. Ich wollte es einfach wissen. Jetzt weiß ich mehr. Und ich bin sehr zufrieden. Dass ich mir am ersten Tag meinen Vielschreibrekord brechen werde, damit hätte ich nie und nimmer gerechnet. Es erweckt den Eindruck, dass ich Schreibfit bin. Sozusagen eingeschrieben bin. Ich kann es noch

gar nicht glauben. Fünfzig Seiten Tagesschreibleistung. Ich war früher wirklich ein schneller Schreiber. Habe aber eher nur zwischen 20-30 Seiten schreiben können, was auch schon sehr beachtlich war. Aber das optimale Schreiben ermöglicht fünfzig und mehr Seiten Tagesschreibleistung. Ich denke ich werde in ein paar Monaten die 65-er Seiten-Grenze überschreiben. 65 klingt dann schon noch besser als 50. Rein rechnerisch könnte ich auch 75 Seiten am Tag schreiben, dann müsste ich allerdings 20 Stunden lang die Durchschnittsschreibseitengeschwindigkeit von 16 Minuten erreichen. Also 20 Stunden lang alle 16 Minuten eine Seite Text erdenken und schreiben. Mit mehr Übung im optimalen Schreiben bekomme ich das sicher hin. 75 Seiten klingen schon viel sexy-er als 65 Seiten. 75 A4 Seiten sind 150 Buchseiten. Das bedeutet alle 2 Tage ein Buch mit 300 Seiten. Das ist nicht gerade wenig oder langsam. Es zahlt sich einfach aus sich seine geistigen Fähigkeiten zu entwickeln, auszubilden und zu trainieren und nicht als geistig unterentwickelter Mensch sein so wertvolles geistiges Potenzial zu vergeuden und zu den geistigen Totalversagern zu gehören. Je mehr ich mich der Vielschreiberei zuwende, desto mehr werden meine geistigen Fähigkeiten hochtrainiert. Je höher trainierter die geistigen Fähigkeiten sind, desto bessere Schreibleistungen und Denkleistungen erreicht man. Ein positiver Wirkkreis. Ein Glückskreis. Als glücklicher leidenschaftlicher Vielschreiberfreak hat man es gut. Man schreibt sich frei. Man schreibt sich rein. Man schreibt sich ins Glück. Man schreibt sich in die Schreibrekorde. Ich kann nur jeden anraten es mit der Vielschreiberei zu versuchen. Optimales Schreiben ist einfach optimal. Die Kurztexte Vielschreiberei hat auch so einiges zu bieten. Die Synergieeffekte fliegen einem nur so um die Ohren. Als ich Bauindustriekaufmann war hat es immer geheißen: „Wer schreibt, der bleibt“. Im Baugewerbe ist es einfach enorm wichtig Nachtragsangebote etc. schriftlich zu vereinbaren, da es um große Summen Geld geht. Da ich bleiben möchte, schreibe ich. So einfach ist das. Ich hoffe, Sie können damit zurechtkommen. Wenn nicht, dann können Sie ja einen Facharzt (Psychologen, Psychiater) aufsuchen und sich das abklären lassen. Vielleicht sollten Sie auch gleich eine Gesprächstherapie vereinbaren und Sie können Ihr Zensuristen-Totschweiger-Dasein beenden. Stellen Sie sich das einmal vor. Können Sie sich das vorstellen? Oder reicht ihr Vorstellungsvermögen dazu nicht aus? Wollen Sie geistig krank bleiben oder wollen Sie gesund und geheilt werden? Wollen Sie böse sein? Wollen Sie ein Lügner sein? Ein Verräter sein? Ein Betrüger sein? Wissen Sie was Sie wollen? Die Wahrheit macht Sie frei. Wollen Sie frei sein? Oder haben Sie Angst vor der Freiheit? Sie scheißen sich vor der Freiheit an? Sie haben bereits eine volle Hose? Wenn dem so ist, dann sollten Sie das bereinigen und in Ordnung bringen. Eh klar. Es erweckt tatsächlich den Eindruck, dass zahlreiche Zensuristen-Totschweiger zu den Schnellschreiber gehören. Sie scheißen sich enorm schnell in die Hose. Ein falsches Wort und schon ist ihre Hose randvoll. Und kein Zensuristen-Totschweiger-Hosenscheißer war jemals beim Psychiater oder Psychologen und hat sich das anschauen lassen. Lieber scheißen Sie sich um die Wette in ihre Hosen. Bei den Zensuristen-Totschweiger-Hosenscheißen ist das Schnellschreiben oder Hosenscheißen zum Zensuristen-Totschweiger-Volkssport mutiert. Praktisch alle sind Hosenscheißer die schneller in ihre Hosen scheißen als man sich denken oder annehmen kann. Vom ekligen grausigen Gestank will ich jetzt hier gar nicht schreiben, denn dann würde mir kotzübel werden und es könnte leicht passieren, dass ich mich hier beim Schreiben anspeien

muss vor lauter Ekel. Die Zensuristen-Totschweiger-Hosenscheißer sind eine große Zumutung. Ich muss das Thema wechseln, denn sonst speibe ich mich wirklich an. Zurück zu den gekauften, korrupten, gierigen, bösen, verlogenen und völlig skrupellosen US-NATO-konformen Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartner-Propagandisten-Zensuristen-Lügner-Hofberichterstatter die eine kriegsdienliche US-NATO-Matrix verbreiten und die US-NATO dabei unterstützen einen geheimen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung über das Unbewusste der Menschen zu führen. Aber darüber habe ich heute ja schon geschrieben, daher erspare ich es mir hier. Wer es nochmals lesen möchte, kann ja oben alles nochmals nachlesen. Auf jeden Fall zensieren die Zensuristen-Totschweiger der Öffentlichkeit, dass die US-NATO gegen die Öffentlichkeit einen geheimen Schattengehirnkrieg mittels kognitiver Kriegsführung über das Unbewusste seit 2020 führt. In ganz Europa hat nur ein einziges Medium darüber berichtet sowie eine Propagandaforscher in seinem neuen Buch: Kognitive Kriegsführung der NATO. Der Öffentlichkeit wird so zahlreiches zensiert. Ich erinnere an mein Totschweiger-Dossier. Sie erinnern sich. Indem habe ich über 40 Zensurthemen aufgelistet, welche die gesamte Branche der Zensuristen-Totschweiger-Redaktionen der Öffentlichkeit vorenthalten. Zensur hat System. Die Zensuristen-Totschweiger verhalten sich so, als ob Sie als Handlanger, Erfüllungsgehilfen, Helfer, Unterstützer und Partner der US-NATO-Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft und der CIA-Drohnenmassenmörderterroristen-Psychopathen sind sowie unserer staatlichen Drohnenmordbeteiligten und unserer staatlichen Drohnenmordverantwortlichen. Gemeinsam üben Sie eine Lizenz zum Morden aus und gehen jedes Jahr über Tausende unschuldige Leichen und haben sehr viel unschuldiges Blut an ihren Händen kleben. Es ist absoluter Wahnsinn der das abgeht und an dem der Terror-Westen massenmordtatbeteiligt ist. Über herrscht Staatsterrorismus, Regierungskriminalität, Staatsverbrechen, Kriegsbeteiligung, Terrormordbeteiligung, Massenmordbeteiligung, eine Lizenz zum Morden, Rechtsbankrotte, Schurkenstaaten, Kriegsstaaten, Terrorstaaten vor. In ganz Europa, in den USA und Kanada. Wir sind vom Wahnsinn umgeben und wir sind Teil des Wahnsinns und alle sind Wahnsinnsblind. Geistig blind. Geistig behindert. Geistig unterentwickelt. Geistig verwahrlost. Geistig verkümmert. Geistig zurückgeblieben. Geistig unfähig. Geistig benachteiligt. Geistig impotent. Geistige Totalversager. Geistige Vergeuder. Geistige Schwachköpfe. Geistige Dummköpfe. Geistige Vollidioten. Je nach Ausprägung. Klar ist, Sie können sich das natürlich auch von der Software laut vorlesen lassen. Wenn man es sich laut vorlesen lässt, dann geht es besser in den Geist rein. Es ist so geschrieben, dass jeder der sich den offenen Brief laut vorlesen lässt alles leicht verständlich, klar und deutlich mitbekommt, um was alles es im offenen Brief geht. Ich bin froh, dass ich immer ehrlich bin und sage, hier schreibe was ich mir denke. Ich werde jetzt nochmals Gas geben, um die letzten zweieinhalb Seiten noch etwas schneller vollzuschreiben. Bei mir ist es bald dreiviertelacht. Klar ist, ich könnte heute nicht nur fünfzig, sondern noch viel mehr Seiten schreiben. Ich könnte, wenn ich bis 23:30 Uhr schreiben würde auch 60 Seiten neuen Tagesschreibrekord mir heute holen. Aber ich will ja nichts übertreiben und mir einige neue Schreibrekorde für später aufheben. Heute werde ich um ca. 20:30 Uhr meine Vielschreiberei einstellen. Da geht sich noch ein Film aus und ich kann meinen neuen Schreibrekord genießen und werde mir noch ein Bier genehmigen. Eigentlich könnte ich gleich ein Bier genießen. So viel Zeit muss sein.

Gesagt, getan, das Bier ist wunderbar kalt. Ich will zwar keine Schleichwerbung machen aber ich kaufe mir immer ein Stiegl Goldbräu. Früher habe ich Six-packs gekauft heute kaufe ich immer nur mehr ein Bier. Das muss reichen. Auf meinem Schreibtisch herrscht das Chaos. Links und rechts von mir. Ich bin vom Chaos umzingelt. Zum Glück habe ich lange Praxiserfahrungen im beherrschen des Chaos. Ich bin Herr über mein Chaos. Ein typischer Chaos(be)herrscher im Gegensatz zum chaotischen Herrscher. OK. Das Schreibziel kommt immer näher und ich schreibe nach wie vor mit voller Schreibkraft voraus und versuche so schnell ich kann zu schreiben. Meine heutige Wortschreibgeschwindigkeit kann sich wirklich ansehen lassen und muss sich nicht verstecken. Früher habe ich um einiges langsamer geschrieben und habe vor allem immer wieder Schreibunterbrechungen erlitten und musste nachdenken was ich schreiben werde. Jetzt verzichte ich lieber aufs Denken und schreibe einfach so vor mich hin ohne viel zu denken. Wie das möglich ist, kann ich nicht erklären, es funktioniert aber. Schneller als gedacht bin ich hier angekommen und schreibe heiter weiter. Umso schneller ich schreibe, umso schneller bin ich im Schreibziel. Wenn ich heute zwei Stunden früher aufgestanden wäre dann könnte ich heute sogar 65 Seiten Tagesschreibleistung erreichen. Was bedeutet ich besitze derzeit das Schreibpotenzial 65 Seiten am Tag zu schreiben, schreibe heute aber „nur“ fünfzig Seiten. Derzeit befinde ich mich auf der 49. Seite. So lange wie heute habe ich schon sehr lange nicht mehr geschrieben. Wenn ich fertig bin dann habe ich 13,75 Stunden Schreibzeit heruntergerissen. OK inkl. 4 Schreibunterbrechungen, also reine Schreibzeit von 13,25 Stunden. Wie gesagt, ich könnte heute spielend leicht noch einen viel höheren Schreibrekord erzielen. Mir reicht der 50 Seiten Schreibrekord für heute aber auf jeden Fall, da ich ja heute den ersten Tag mit dem Wiederstart im optimalen Schreiben erlebe. Es ist ja noch nicht aller Tage Abend. Daher werden mir auch in nächster Zeit heiter weiter weitere Schreibrekorde zufallen. Da werde ich nicht drum herumkommen. Wenn ich heute schon auf 65 Seiten hätte kommen können, wie lange werde ich benötigen um auf 75 Seiten zu kommen? Ich habe ja nach wie vor eine positive und optimistische Grundeinstellung und gehe daher davon aus, dass ich in absehbarer Zeit den Schreibrekord von 75 Seiten Tagesschreibleistung mir holen werde. Wie viele Seiten können Sie neuen Text am Tag erstellen? Hier kann man den geistigen Unterschied zwischen geistig unterentwickelt und geistig entwickelt erkennen. Comprendre? Ich kann überhaupt gar nichts dafür, dass Sie sehr viel weniger Seiten am Tag schreiben können. Können Sie sich vorstellen, warum Sie viele Seiten weniger am Tag schreiben können? Haben Sie eine Ahnung? Eine Vorstellung? Eine Idee? Also ich finde 65 Seiten derzeitiges Schreibpotenzial nicht ganz schlecht und 75 Seiten finde ich sehr gut. Das kann ich nicht abstreiten und gestehe ich ein. Allerdings habe ich erst fünfzig Seiten verwirklicht. Allerdings weiß ich was mir derzeit tatsächlich möglich ist. Ich kann ja rechnen. Und die Wortschreibgeschwindigkeit von über 35 Worten ist auch recht beachtlich. Vor allem für den Wiedereintritt ins optimale Schreiben. Jetzt werde ich noch eine fünfte Schreibunterbrechung vornehmen müssen, denn ich habe Hunger. Ja, ich koche mir gerade Spinatknödel. Ich habe heute schon Minestrone und Alio-Olio-Nudeln gegessen. Möglicherweise gönne ich mir ein Glas Rotwein. Könnte gut sein. Man gönnt sich ja sonst so wenig. Ich hoffe, dass ich mir heute einen guten Film auswählen kann. Also. Wie es mir möglich ist über den ganzen Tag eine Textwurst zu genießen ohne Schreibunterbrechungen zu

erleiden ist mir völlig unverständlich und finde ich genial. Ich schreibe 29.000 Wörter am Stück. Und das in einer sehr beachtlichen Zeit. Ich ziehe meinen Hut vor mir. Ich zolle mir Respekt. Ich wertschätze mich. Ich belobige mich. Und obendrauf ehre ich mich. Und ich gratuliere mir. 😊 Ich denke, Ihnen wird es wie mir gehen und finden fünfzig Seiten Schreibleistung am Tag ebenfalls beachtenswert. Sie wissen über mein Schreibpotenzial Bescheid und können Ihre eigenen Einschätzungen machen. Wichtig für Sie wäre, dass Sie Ihre geistigen Fähigkeiten entwickeln, ausbilden und trainieren. Comprene? Das wäre ganz leicht zu verstehen. Ich nähere mich immer weiter dem Schreibende und hole mir den 50 Seiten Tagesschreibleistungsrekord. Ich denke, dass ich den 48 Seiten Tagesschreibleistungsrekord früher schon in meinen Taschen hatte. Aber ich habe mir gedacht ich mache heute eine runde Sache und knacke die 50-er Grenze am ersten Tag des Wiedereinstiegs in das optimale Schreiben. Kann was, hat was. Früher habe ich zur Sicherheit nur von 45 Seiten Tagesschreibrekord geschrieben. Künftig schreibe ich vom fünfzig Seiten Tagesschreibrekord. Oder sollte ich heute noch fünf Seiten mehr schreiben und mir heute den 55 Seiten Tagesschreibrekord holen. Möglich wäre das ganz leicht. 1,25 Stunden mehr schreiben und schon bin ich bei 55 Seiten. Aber wie geschrieben, möchte ich ja nichts übertreiben. Und gerne hole ich mir alle paar Tage weitere Schreibrekorde. Das habe ich früher auch so gemacht und habe eigentlich nie mein volles Potenzial ausgeschöpft. OK, die 50. Seite. Allerdings könnte es gut sein, dass wenn ich den Text in mein Briefpapier reinkopiere ich mich schon auf der 51 oder 52 Seite befinde. Ich schreibe die Textwurst gerade nicht auf meinem Briefpapier. Daher kann ich davon ausgehen, dass ich die 50. Seite bereits voll habe und mich auf der 51. Seite befinde. Das ist jetzt schneller gegangen als noch vor kurzer Zeit gedacht. Aber was soll es. Auch damit werde ich klarkommen. Ich gratuliere mir zum neuen Schreibrekord von mehr als 50 Seiten. Wir liegen bei 28.150 Wörtern und einer Wortschreibgeschwindigkeit von 35,4 Wörtern in der Minute. Ich bin zufrieden bin aber davon überzeugt, dass noch viel mehr drinnen ist. Comprene?